er fle herum-ben in Stide

in griechijchen melmert grebe find nuch

mber (1918. Bollifche Bein Streife. bemiefen har. tung bemober rie ebemoligen bie fich ihrer en Motel our fetbit empfin-Intermetie, in

ourger Abender Braf Hectelner ausführffentlichfeit zu itung" zu ber nicht besichtigt. en Erflärung.

It die Streife muften wollbitten, thuch

es Reidzeldiau-Virteilung von eftebenben ficetrag ber Ber-

eit Deutschland sen mürbe.

Inabme wergebmutter.

tler wferen. iebitien :

-6% blu r-cormittags. GER.

1550 40, L

mer Gof".

5 5amslag,

eifter. m- und

eparaturen 2676 erbesen

br, Kutlugale.

Hochheimer Stadtanzeiger



Amtliches Organ der 🛨 * Stadt Hochheim a. M.

Erscheint 3 mal wöchentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion u. Erpedition: Biebrich a Rh., Rathausstr. 16. Telephon 41.

Redahteur: Guldo Jeldler in Biebrich a. Rh. Rotations-Druck u. Derlag: Guido Zeidler vorm. Hofmann'iche Buchdruckerei, Biebrich.

Silialexpedition in Bodheim: Jean Cauer.

Petildedikente Prankfurt (Mate) Dr. 19216

12. Jahrgang

W 152

Samstag, den 21. Dezember 1918

des Reichswirtschaftsamts, den Einschaft von Ruthelt im Winter
1818/19 möglicht zu fleigern.

Deutschand verdrauchte in den leiten Friedensichen rund 42
Rillionen Heimeier (im) Unisholz, wovon 28 Willionen fin aus intendicher Erzeugung und rund 18 Willionen fin aus den eine erdebliche Einfahr nicht zu rechnen, weil die Einfahrländer durch die Kriegelotzen daran verhinderen find. Auherdem mird der einheimische Bedarf iehr nief gedern fied, als in Friedenszeiten, da mit einem gesteigerten Bedarf zu rechnen ist, ichon dendald, weil während der einheimische Bedarf iehr nief geößer solz, als in Friedenszeiten, da mit einem gesteigerten Bedarf zu rechnen ist, ichon dendald, weil während des Krieges seit alse Urgerhaltunges und Eringanussen im Hoch und Tieldau, dei der Einhald nuch im Bergdau unterdileben sind, und Tieldau, der der Einhaldau und im Bergdau unterdileben sind, und dem Gebiete des Mohnungsbaues und der Besiehung.

Entigfeit auf dem Gebiete des Mohnungsbaues und der Besiehung.

Schließlich st auch damit zu rechnen, daß der Friedensächig iehr erhebliche finforderungen an deutschen hahr den Welcherausbau von Nordfrankreich und Bestgien bedingt. Wan werd daber dem Ruthbaldedarf Deutschland in den nachsten Jolz ihr den Wilderverinstellag iehr erhebliche finforderungen an deutschem holz ihr den Friederverindungen von Rordfrankreich und Bestgien bedingt. Wan werd daber dem Ruthbaldedarf Deutschlande im Noch und der Gestausschaft und gegen Verlagen Friedenseinschließe der Bestellen und Gestausschaft und der Ruthbalden und fermungen für sehnen Friedensein von der Beiter den Friedenseinschaft der Holzen gegen Statzerfe. Sie werden damit anwerdem der Gestausschaften Fiegenen Dienst leisten, weil sonder der Kochen der Kochen

D. Rr. II. R. 5718/1.

Der Bandrat. 3. 18.: 6 ch litt.

Befanntmedung über ben fonbei mit Ganfen.

über den handel mit Gönlen.

Unter Bezugnahme auf die Befauntmachung des Ariegeernäherungsamies vom 2. Eta 1918, ibefaunt gegeben in Ar. 160 ront 22. 8. 1928 und Rr. 170 vom 27. 10. 1938 des Ariebilätes) wird wiederholt derauf hingemielen, daß die Udgabe von geschändieten Gänfen an Krivate vom L. Avvender 1918 ab verdoten ist.

Die noch vordanderen, nicht zur Zucht dienenden Ginie sind nunmehr umgebend, zum Höchtpreise von 3.50 Mart je Pfund, an die Ariebilanmesstelle, Zeon Koos, Erbendeim, abzulteiern.

Ednie, die einzegen dieser Bestimmung in den nächten Tagen nicht zur Ablieferung kommen, werden dei der demochst katrindenden Rochtontrolle zum Höchtpreise enteianet. Ich erworte, daß mit Rückficht auf die angendlickliche Ernährungslage eine Enteignung nicht nätig sein wird.

Die Raggistasse und Gemeindebehärden erluche ich, dies erneut sossen auf versche der dem erkalbeiter zu bringen.

bringen. Den 10. Dezember 1918.
Der Borfigende den Areisausschuffes-Schlitt.

Die Oberfte Beeresleitung bat bier folgerbes angeregt: Um bie offung zu begünftigen, wird vorgeichlagen, bag ordnungsmößig Entfaffene bei ber Enftellung in Staatsbetrleben und im weiteltgebenden Umfange auch die Anstellung in Privatbetrieben den nicht orboungemäßig Entlessenen unbedingt vergezogen werden.

Ich ichliebe mich bieler Unregung an urb blite, nach ihr mög-lichft zu verfahren und für umfangreiche Berbreitung biefer Un-regungen in ben beteiligten Areifen Sorge zu eragen. Berim SD. 48, ben 1. Dezember 1918.

Bert. Bedemannftr. 10. Reichsamt für die wirtichafiliche Demobilisachung. 3. M.: gen Bilder.

Wird pereffentlicht.

Wiesbaben, ben 12. Dezember 1918. Demobilmochungseusschufe für den Candterls Wiesbaden. ir. II. S. 5791/1. Dr. Benner. 3.9h. II S. 5721/L

Nichtamtlicher Teil.

Die Wirkungen der Sungerblodabe.

Jum erften Male feit vier langen Jahren erhält die Welt wieder Kenning von dem, mas bei und ift. Die feindlichen Truppen haben auch ihre schreibenden Hillsträfte mit fich gebracht, aber ihre ersten Eindrücke millen deshald auswethnis bielben, well sie ihre ersten Einbrücke müssen deshald anungelhaft bielden, weit sie fich an Neuherläckteiten halben und nicht den Kern der Lage zu tressen vermögen, denn dazu sehlen vorerst die nösigen Unterlagen. Ein madibeleibter Mann, eine lauber beschübt Dame, eine leidlich beiehte Hateldiel, ein fippig ausgestateiten Schaufenfter, eine weldende Kinderherbe und ähnlichen ungen seht weit draußen an der Verlichende Einderherbe und ähnlichen ungen seht weit draußen an der Verlichende Vernehmen läßt, muß unfehlbar zu Trugschlissen verleitet werden, wie sie ums aus den Verlichten der ausländlichen Verleitet werden, wie sie ums aus den Verlichten Berachtwarten und Verserstatesen. Das eigentliche Brodachtwarte und Verserstateselb liegt gann werunders. En ist in den Kamalien unseren Richtstelbanden und unserer Aleindungerstelle zu linden, wo nicht nur Schmaldung Kat ein täglicher Tilchpast ist. In den familien unsere Verlichbanden, unserer Gelundheinsamter, unserer Kransfenhäuser, unserer Beidenhäusen, unserer Standessmitzt, unserer Beidenhäuser, unserer Beidenhäuser, unserer Beidenhäuser, unserer Beidenhäuser, unserer Standessmitzt, unserer Beidenhäuser und nicht vom Hatzertaten der Geachstäde und nicht vom Kotelalmmer aus flüchlert merden, landern nur in unseren finnorn Hotelimmer aus ftublert werden, sondern nur in unseren Kamillen, unseren Schulen und Ainderglitten, unseren Siechendusern
und auf unseren Ariedhöfen. Dort legt die Ernte der Hungerdurchichnittliche Körpergewishterelung dur Den Bedammendruch
der Helmanfront, der die Herrent notwendig mit ins Berderben

Riedbern, an Hand Der Anfragang an fich. Der Nahrungemangel war so groß, dob in man den Sidden der Bedallerung auf 20 bis
durchichnittliche Körpergewishterelung dur die Bedallerung auf 20 bis
der Helmanfront, der die Herrent notwendig mit ins Berderben

Riedbern, der Hahrungemangel war so groß, dob in man den Sidden durchichnittliche Körpergewishterelung auf 20 bis
durchichnittliche Körpergewishterelung auf 20 bis
durchichnittliche Körpergewishterelung auf 20 bis
der Helmangen
der Hahrungemangel war so groß, dob in man den Sidden der Hahrungedurchichnittliche Körpergewishterelung auf 20 bis
die Helmangen
der Hahrungemangel war so groß, dob in man den Sidden der Hahrungedurchichnittliche Körpergewishterelung auf 20 bis
die Helmangel war so großen. Die Bern geben, die Spuren der Freiherungen
durchichnittliche Körpergewishterelung auf 20 bis
die Helmangel war so großen. Die Bern geben, die Spuren der Freiherungen
durchichnittliche Körpergewishterelung auf 20 bis
die Hahrungeder Ha

reißen mußte. Bor turzem noch wurde in der interallierten Berjammiung der Ernährungsfachleuse in Baris derichtet, daß der Rörper töglich mindestens So Gramm Jest debart; der deutliche Rörper dar leit Jahren faum ein Jedutel dieses Petrages erhalten und wird demnächte, menn die Berhättniste fich nicht ichteunlight dellern, sich mit 8,3 Gramm begrügert milliem. Die Berforgung mit Eiweiß ist nicht besser, fann nicht besser sein, wenn man erwägt, daß der wichtigste Eiweißtrüger, das hahneret, so seiten geworden ist, daß wir seit Jahren uns mit einem El für die ganze Woche ge-trieden geben mußten, und vielfach dieses nicht erhielten. Die Bältungen dieser Aushungerung eines Siedzigmissonenoltes sind am deutlichten auf den deutschen Ariedhören zu dendachen. Die Gerblichteit in Deutschand hat in der Ariegszeit und insdesandere in den leiten deidem Jahren in erschreckendem Umsanz zugendmenen, namentlich aber in diesem Jahren in erschreckendem Umsanz zugendmenen, namentlich aber in diesem Jahren ber derichtschierten Ernährungs-weise Beh nach und nach geltend trachen mußte, derusen mit uns aus eine Dentlichtit, die den Tiertior des Kalier-Klüselm-Dastituts in Berlin, Geb Wedstinnlirat Dr Audner, zum Beriafter hat, in sprinten dusgesührt:

Angelgenprels: für bie 6gefpaltene

Colonelgeile ober beren Raum 16 Pig.,

Rehlamezelle 50 Pig.

for with ausgeführt:

Die mit Kriegsbeginn einlebende Siedsbe war nach ben felnb-lichen Prehäufgerungen zu dem ausgelerochenen Zwod umer-nammen worden. Deutschlands auf unte Rholthenalforwan. Währer, Frauen und Linder, burch das name il is qualende Elend der allgewieden und Ander, durch des namen in gentende Elekt der Allegenichten ausgangerung gunt dieder Rampf gegen die Hangerberdung, ein ewiger Fredung ein ewiger Fredung, ein ewiger Fredung eine Wieden Dolfen und Verzagen. Unter dem Einfluß der Bledade verringerde sich ivfort die Rangrung, welt wir auch zum Teil von einer Einfluhr gelebt hatten. Der zumehmende Frührermangel debredte den Biehltand: die Uandwirtschaft fab ihr Errägnis durch Arbeitermangel, sehlen von Düngstofen und leider auch mehrfach durch schiede Ernten fich mindern.

der auch mehrjach durch ichsechte Ernten lich mindern.
Die Rotwendigteit zu Einichtantungen der meniculichen Ernährung machte sich delt stüdert ichen nach einem halben Lädere mußte man mit der Rationderung und Minderung der Stat- und Mehlurungen auf eine die Halte des Friedensdestandes deginnen. Den Wendepunft dilbete aber erkt der Sommer und der Besteht 1916.
Baren ichon verder manchertei Unregeinichsigkeiten der Bestehterung vorgefommen, so vollage sich jest eine umflürzende Merneberung in Staden und Industriedenteiten. Schäng auf Schöng feste die Einsichaltung der Feilmenge auf ein Drittel, die Kürzung der Freimerung, die Herbeite, in vielen Erren auf nach weniger des Friedenstenlunge, die Herbeite, in vielen Erren auf nach weniger des Friedenstenlunge, die Herbeitel, in vielen Erren auf nach weniger des Friedenstenlunge, die Herbeitel, in vielen Erren auf nach weniger des Friedenstenlunge, die Herbeitel, in vielen Erren auf nach weniger des Friedenstenlunge, die Herbeitellung der Freitmenge auf ein Drittel, die Kürzung der Jussermange und der Eierperforgung, die Kurtoffelrationierung der Ausgernachte der Gesentlich nur die gekürzte Freitrution, Kartoffelra, etwas filelich, daneben Odit, Gemüle und Filch, jalls davon überhaupt etwas vordennen war. Bei dem Kortoffelration, Kartoffelra, etwas filelich, daneben Odit, Gemüle und Filch, jalls davon überhaupt etwas der den Gemüle war wenigliens ieit den Sommermannen regtimäßiger als fanst die Kolt Erre Kahrungsmittel von Bedeutung gibt es überdaupt nicht. Die Erabiteit und Kalt der Inkolationafter des fanstellen für Erwendene gendert. Die terlichen Kahrungsmittel leblen für Erwendelene is aus wie sonn: die Kolt ist ichwerer ver-Saugt nicht. Die Stadten und Auf der Inauttrebegiefe hat ihren Charafter vollkemmen gelindert. Die berischen Kahrungsmittel lehlen für Erwachsen so gut wie gang; die Kost ist schwerer verbaulich geworden, zumal man auch das Korn auf 94 die 96 v. H. eusgemahlt und daneben allenfalls Rüben und Statigemille, auch Kartollein, als wesentlicher Bestandteil der indlichen Modizelten bienen müssen. An Justaten für die Judereitung sehlt es gang. Die Speisen sind vollen und Statigemille, reizeltes. Richts unterdicht ein Jahren die einformigen, größenteils unterdicht mit Gerechte. los. Richts unterbricht feit Jahren die einformigen, größienteils fuppenartigen, müßerigen Gerichte. Auf aus dem Zustand des Jahdungerns ist es verständlich, daß eine Benälterung mit deser Kolt sich jahreime absiedet. Denn die Wosse der Nahrung, die dier Kolt sich dareime absiedet. Denn die Wosse der Nahrung, die der ersänzt wird, der jahren die Kolton der ersänzt wird, der harbeite Duellen nom Jande der ersänzt wird, der harbeite Duellen nom Jande der ersänzt wird, der der Kolton im Winder 1916/17 knopp die Hälte, im Gommer 1917 zeitweitig nur ein Drittel des durchkeinstlichen Friedensdehren, Diese Zeit hat einen verhängnisvollen Einstehen Friedensdehren, die Seit hat einen verhängnisvollen Einstehen lotte. Das ist ja auch die Charafterillet der Maljenernährung, deh sie zwar langsem auf lächese Bahn noch abwärts geseitet, den Weg zur Jedung der Gesundheit aber nur Ichwer wieder lindet. Der bester verföstigte Schwer- und Schwerfigwer wieder kahrung, aber nicht im Serhöltnis zur erloederien Urbeit der mahr und also in seiner Zeistung verlagte. Die zwert mahr intellörmig auftretende insende Ernährung det nich dann immer mehr und mehr ausgedereitet und seht allmährind die Leinen Orte in intelbernig auftretende icliechte Ernährung hat sich dann immer mehr und mehr ausgebreitet und jest allmählich die kleinen Orte in Witteldenschaft gezogen. Man griff auch im testen Jahr zu erhebtlicher sperablehung der Kost der Truppen hinter der Front und legte auch der Armee seihlt manche Enthebrungen auf, um der Jio thevälkerung beiten zu können, aber ohne Erfolg. Besonders eroft ist der Fert- und Eiweihmangel in der Rost. Es liegt in der Cigewart der seizeren, daß seine verheerenden Wirkungen sich nur ichteichend, nach Jahresfrist und später, gesten machen.

Bei diefer allgemeinen Ernährungstoge, die Ich auch bis beuts faum nennenswert verändert dat, ift es leibstoerständich, daß gefundheitliche Schöden fich entwocken nuften. Wenn man also von Rebenfachlichem abliebt, lehten die Hötten der Blodode, nach ihren Folgen beurteilt, mit dem Serbit 1918 ein. Wie man lich denken tann troten bie Reantheitsericheimungen nicht gleichartig fiber bas Band verfeilt auf, fondern am ftorfften in der großen Ginbten, in ben Induftriegegenben und jenen Tellen ver Landen, bie aus Mararbegirten teine Rite gesunden hatten; bei ber Joniur ber Proffe famen die Machrichten über Michftande auch nicht an die Deffengelichkeit und nab baber nur durch befonders ärztliche Berichte und Erbebungen, mahr deinlich burdans nicht in odlem Umfang, befannt geworden. Bungerguftunde in troffeiter Form machten fich 1910/17 por allem bei ben Onfaffen geichloffener Amftalten geitent. Der Berfall ber Beute nahm bamale unter fortrobbrenbem Sammern und Klagen über Hunger ihner apiden Berlan! Bei ben meilden fam es zu ben bungeredem: Maradmun. dersichmäche interfurenter Lupgenentzündung, aufhodernde Inberfulofe machten dann dem Leiden in der Regel ein Ende. Auch unter der freiere Bevöllerung, namentlich Sahfers, aber auch andermärts mar das hungeröden meil seinertigt.

Der forperliche Berfall geigte fich librigens in gangen Begirten und Gefibten. Um besten beeiten fich die Rinder, Die bester nerbernt maren: wieffach trugen auch Die Mitter, Die ihre Rabrung ben Rin-

und Freilag abend.

Umtlige Befanntmachungen der Stadt Hochheim am Main.

Die nächften Nummern erscheinen am Montag

Bezugspreis: monatlich 70 Pfg. einicht.

Beingeriohn. Wegen Polibeyug naberes

bel jedem Postamt.

Deffentilde Befanntmodung.

Stenervertanlagung für des Steuerjahr 1919. Muf Grund des § 25 des Cinformmensteuergesetzes mird biermit scher bereits mit einem Einformnen von mehr als 2000 Mart veranlagte Steuerpflichtige im Canbereifes Biesboben aufgeforbert, Die Steuererflarung über iein Inhreseinkommen nach dem vorgeschte-benen Formular in der Zeit vom 4. Ianuar die einschließlich 20. Ianuar 1970 dem Unterzeichneten schriftlich oder zu Protofoll unter der Versicherung abzugeden, daß die Angaben nach bestem Kötsen und Cewissen gemacht sind.
Die oden bezeichneten Sieuerpflichtigen find zur Absache der

Stenererfterung verpflichter, auch wem ihnen eine besondere Aufarderung oder ein Formular nicht zugegangen ist. Luf Berlangen merden die vorgeschriebenen Formulare von heute ab in meinen Geschäfteraumen foltenlas verodjolgt.

Die Einsendung schriftlicher Erflärungen durch die Bolt ist gwillige, geschiede aber auf Geschr des Abenders und deshald zwecknoolig mittele Einschreibebeleies. Mündliche Erflärungen werden von dem Angeschafte und deshald zwecknoolig mittele Angeschieden möhrend des Geschäftschunden vormittage nen G. bie 12 Abril im Krytebane. Fellinablesde 18. entargende von 9 bis 12 Uhr, im Arrishaus, Ceffingftrafe 16, entgegenge

Wer die Frift jur Abgabe ber ihm obliegenden Steuererflärung verfahmt, bat genach is al Abban I bes Einfommensteuergelepes neben der im Beranfagungs- und Nechtsmittelversahren endgultig festgestellten Steuer einen Zuschlag von 5 Prozent zu derielben zu

Bellentlich unrichtige oder unvollftöndige Angaben oder mit-fentliche Berfcweigung von Cintommen in der Steuererflörung find im h 72 den Einfommensteuergeleiges mit Strofe bedrabt. Gemöß h 71 des Cinfommensteuergeleigen mird von Mitgliedern einer in Breusen steuerersteutigen Geschicht mit beidentlier Bal-

tung berjerige Teil ber nut fie veranlagten Gintommenfleuer nicht erhoben, melder auf Geminnanteile der Gefellichaft mit beschrändiger floben, melder auf Geminnanteile der Gesellichaft mit beschrändige Poridritit sindet aber nur auf seiche Gewerplichtige Anmendung, melde eine Steuererstätung abgegeben und in dieser den von ihren emplangenen Geschäftigeminn besonders bezeichnet daben. Daber mitten alle Steuerpstichtigen, welche eine Berudsichtigung gemöß § 71 a. a. D. erwarten, migen sie bereits im Boriohr nach einem Cintommen von mehr als 3000 Me. veranlogt gewesen fein aber nicht, binnen ber oben bezelchveten frift eine bie unbere Bezeichnung bes emplangenen Geschlicher winnes aus ber Gesellschaft mit beschränkter Huftung enthaltende Steuererfiarung einreichen.

Bleebaben, im Dezember 1918.

Der Borfigende bor Gintommenfteuer-Beronlagungetommiffton. 3. B.: Dr. Penner.

Beforntmadiuna über den Berfauf und die Sociftpreife von Pferbeilelich.

Cord der der Berfanf und die Höchsterise von Pferdeilelich.
Auf Grund der Berordnung des Bundeorots zur Erginzung der Befanntnachung über die Errichtung von Preispriftungsfiellen und die Berforgungsregelung vom 25. September 1915 (R. G. Bi. S. 607), nom 4. Moormber 1915 (R. G. Bi. S. 728), der Befanntmachung über Kriegsmaßnahmen zur Sicherung der Boltsernihrung vom 22. Mai 1916 (R. G. Bi. S. 601) und der Befanntnachung über-Pferdeileich vom 13. Dezember 1916 (R. G. Bi. S. 1357) nehft den dazu erlaftenen Ausführungsammeitungen wird für den Umjang des Regierungsbezirfs Miesbaden lofgendes verordnet:

Die Breife für Plerbesteilch burfen im Rielnhandel bei ber Ab-gabe an den Berbraucher folgende Beträge nicht übersteigen: für I Plund Lenbenbratsteilch, Leber, Frischwurft unb

tile 1 Blund Mustellieilch, ausgenommen Lendenbeat-fleisch, sine Knochen für 1 Blund Herz und Eingewelde, Kopffleisch, Had-flesch und andere geringere Sorten Fleisch, aus-genommen Leber

für I Blumb Anochen

Umbeschnet ber gleichen Besignis ber Bezirfelleischlesse merben die Kommunclverdände ernächtigt, zu bestimmen, daß Schlachtpferdehändter und Rohlschlächter die Schlachtpferde an sie aber an
uom ihnen bewichnete Stellen abgeben. Die gleiche Anordenung
tönnen sie treffen binsichtlich des ausgeschlachteten Feliches und der
Innereien der Pferde. Die Schlachtpferdehändler und Rohlschlächter
find verpflichtet, den Anordenungen unverzuglich zu entsprechen.

Der Uebernohmepreis wird burch ben Kommunalverband beleimnst unter Zugrundelegung der in § 1 feltgefehten Söchltreife
mit einem noch ihrer des denlies angemellenen Aberlie. In Streitfallen entschelbei über die Feltjetung des Preise die Begertalleischitelle. Die Abgabe der Ware darf durch die Preisbestimmung nicht

Jumiderhandlungen gegen die vorsiehenden Bestimmungen merden mit Gefängnis die zu 1 Jahr und mit Geldstrase die zu 10 000 Marf oder mit einer dieser Strasen bestrast.

Neden der Strase tann das Fleisch und die Kleischwaren, auf die lich die strasbare Kandlung beziehen, abne Unterschied, ab sie dem Läter gehören oder nicht, eingezogen werden, auch kann Keedendiern und Roßichiöchtern die Ausweiskarte entzogen

Diele Befonntmochung tritt mit bem Tage ihrer Beruffent-

Frankfurt a. M., ben 9. Dezember 1918. Beziertoffeitefftelle für ben Regierungsbegirt Wiesbaben.

Wirb veröffentlicht. Miesbaben, bem 17. Derember 1918, Der Borftbenbe bes Kreisousichuffen. dr. II. 849/1. D. Str. II. 849/1.

e Betäubung dicher Zahne arbelton nicht mpfiehlt sich

Sängerbunb" Sonntag ben

ven

bes förperlichen Bufammenbruche. Die targertliche Beiftungefühigteit funt bementigeribent. Edfortheit, Mabigfeit feach mabigen Un ftrengungen gehort jur Regel, aber auch auf geftigem Gester fiel Die Minbermertigfeit, bie Indalieng, ber Mongel an Initiative und Schoffenstult mie auch bie nervoje, gereigte Stimming ins livgt Die fichgen über bie reis die Lote bas unerträgliche ettige Einerfet murben übereit beit, meb plogen, ober noch mehr Darm-frantheiten, bernnier riefe Indenfille, femen im Gommer und herbit 1917 gur Bend auf ing. Mit bem Schmund bes Beiter mehrten fich bie Belffrade i fie, Gelle von Einftulgung ben Darmen, Bierfall ber meiblichen Mentalber, uma ber gweitelles bunen im Ju-jamennichung frebende ifante Mudgang ber Beburten. Die entfebteten blutarnten Berfonen hatten befandere ichmer unter bem rauben Minter und Roblemmungel gu leiben, fo bah bie Bahl ber Bungenerfrankungen unter bleibe beuten recht hünig wurden. Allemeinur wurde von Lag zu Lag die Eriche ning der Bolgarie unter Sabrung bes Schinfes, die auf die judgendig vermilierte Rolligurinfgofilhren

Die allgemeine Sterblichte't hatte fich bis 1916 wenig geandert, von ba am flieg fie; am gimftigften ichnliten bie Rinber bis ine fculpflichtige alter ab, obicon urter bnen in einzelnen Difreiten wenighten Militurefungen ber Nahrungemungels nicht zu verfennen Bong durgepropt of the Beratine ber Sterblichfelt som 50. Lebensjohre im. Em Maar it en oueh ber Biechtel ber Rolt, ber allein feben gemägt, um bie ernabrang bes Abrpers zu ichobigen und ibn empfenglicher für elle möglichen Brantbesten gu machen Die Enspflinglichkeit für Infettenn frantheuen ninum gu, bie 20iber ftanbatruft gegen fileber und binjumlerende Cefrantungen ab. Der iduschte allgemeine Ernährungszuttand tommt auch barin gum Musbrud, bag viele Operatioben mit gunftiger Brognofe einen ungunftigen Unsgang nehmen. Befonders ichmer ift vom Ginnb-punit ber Bellabogiene die finte Junatme ber Luberfnieiglerblichfelt ju bemreilen. Guft alle Miter-Maffen find barum beteiligt. feib't im finblicen Miter nimmt die Tuberfuloje gu aber bie Krant beitelätte verlaufen rufcher; bezenders guffallig war bas Aufleben alter ofe lingst anegebolt berooderer Tuberbeloeberbe. Der fehrere Beriens, die fehiende Lendrag einer Seilung hang mit bem Mangel an Wahrung im allgemeinen, vor ollein auch mit dem Mengel un Wilde und Stellich zusammen. Eine entlichtedene Solle für Tuberfelnie gibt es unter ben beutigen Umftanben nicht; nieb muß man reinungelos ihrem Schiffel übertallen. Welche Befühl bas aber bei ben Angehörigen wochruft, benucht nicht taum au feblebern. Go gelt ben, was biggiene und humaniset in 'abrelangen Kömplen gegen biefe Belfolousse geschalfen baben, reitles babin, und Cabriebnie mogen vergeben, bis bier mieber bie Gpuren bes Berhängniffen fich tilgen laffen. In berfelben Dhinnacht wie gegenüber ber Inbetfulo e find wir übrigens ouf bem gangen Geort ber Kranfenernabrung überhaupt. Rabrungumittel und Rübrmittel fteben und meber nach Berge nach nach Art fo zu Gebote, wie es nutig voor. Rein Wunber, bag felbft in beingenben Gillen oft feine fille gebrode merben funn, und mer nach überftanbener Krontheit auf bolbige Stroftigung und Geneiung bofft, mird bei dem offgemeinen Mangel un Rabrungemitteln vergeblich boffen.

Wohln man Bede, fogt Gel. Rat Andner, treten und alle blie Wirkungen ber Blockebe und die Zinilbevöllterung entgenen, Tote. Krunte, Gloche. Wenne biefe fellen Opier auch in dem allgemeinen Cierben und in ber abgemeinen Geringflitigfeit ungegibtt bleiben mitigen, in bei beit auf die Mallen fann einen verbietenber unb erbiturnber gemirft als blefe Robeungsmittelnet und ther Folgen Db bomit bie ichmerten Loge ju Ende find, wiffen mir nicht; ein Ende ben Rahrungsunfrielmangels ift auch nicht zu feben.

Für unsere Zukunft!

So, wie bliber, tann es nicht weiter geben." Gemiffermaßen sine Der einer bing und Erfanerung bleies Schribemunnschen Mar-ten war die Ride, die der frühere Obernürgermeister non Konkann und jegige babiche Mindler bes Aleufern. Dietrich fülliglich Mennheim gehalten beit. Teutschliend bestiedet fich in einem Tieffrant in feiner nationalen und politikien Sage. Mim ist es jo ein ischr unsteefmäßiges Seglinger, ihr darüber auseitanderzugent, wer an diesem Tiesfand ihrid in Aber die Guseidandersegungen burder werden uns in Teurichtand nicht unspart bielbeit, welt mit ein Stalt von krititern find und odes bester mehrn, und meil wir nicht begreifen, bag wir in folden Gitugtionen unfere Arbeit borounerwenden mitten, zu ichen, mie wir aus dem Tiefftund allmäblich misber binoufformen

Ueber gemitse Grunde werden mir uns auseinanbefegen und gesor gunftlijk mit beni eigemilden politischen Grund. Wir haben in Teutschand mehrere Regierung gebabt. Bir buben Leute go babt, bie mehr wier weniger verftunden haben, nach aufen ber Schein ju ertabren, fie madeen eine gute Bolitt. Wir haben abei in ber beut Gen Regierung vom 1. Waguft 1914 Die jum Ju gemmen. bruch eide einen einziere Mann geheht, der Keiliff gemucht, nicht einen Stonterunn. Der hat gefeht. Taren find mit geögeitetz nicht am Milliorismust. Milliochlige Arbenregierung war da. Wir hatten aber keine Staatsregiering, die der mutalirifchen gewooden war. Staatsmiliner gibt es nur alle 110 Jahre einmal. Und mir haben keinen gehalt. Das ist der Erund unleres Zulammendrunde. Semena babon svir annis or Smingen - im gamen cine 37 000, so formen mais 10 000 mehr ober weniger gerofen lein, es fonmi nicht barauf an — ju ver bestern. Das Weden blefer Werordnungen ist eine berrliche Gade aber thre Durchinhrung eine andere. Ge haben mir to viel Bererb-nungen befommen, bah fich bein Menich mahr ausgennt. Des führ: mit Ratvendigfeit dahin, boh bie Leute meinen, ber Stane beine felnen Billen nicht mehr burch egen. Wenn er bies nicht mehr tann, bazu ilt es fein Stant mehr. Er mah felnen Geleigen Amerframing perimation and ben einigerren, ber fie uicht hatt

Ein szeiteter Erreit war der, daß das bemilde Bolt aus bein Kriege ein Erwerbogeichelt gerundt hat. Beit bei der Demobili-flerung erleht man es mieber, nur daß es jeht eine aubere Schlicht ist die fich bier bereichert auf musbeliche Weige. Isher glaubt, er tomme bei der Berreitung ber Beite ju turg. Es ift ein beillofer Juftand, ber nicht eitergen werden tonn, boft fich ein Teil berferigen Laufe, bie nicht braugen waren im Gelbe, fenbern fich al Retfamierre in ber Beimat befanden, am Burriagbe bereichern Diefe Dinge baben barm auch in ben Organismus bes freere über de feben febr plete in ber Chappe und machten ebenfolde In der Treinigt glaubte mint, bas Felbberr murbe all Berbe gurchfformung, is it nier als Near gelommen. Wer bie unferen gesehen bat. Den muß eo mit Stolg erfüllen, daß lie in nach Aau e samen. Bas mar des Artogsauft, wie mir es 1914 gesehen baben. Das lind solche, die auch im Natsalle handeln, wenn die Bemegune "in gegen ben Claut richtet.

Aller menden uns dober der frage ju: Was machen mir? Das ift die Haupfloche. Das ift der Wiedernufbau unferen Wirtichalts-lebens. Bir haben damit angefangen, daß mir die beimgefehrten Deute beschäftigen. Wir haben damit angefangen, Maplergeid zu mochen. Man fann bamit auch Arbeiteloje unterfittien und Be behöftigungslote bezahlen. Aber mir laufen auf diele Weife immer mehr in ben Abgrund binein. Derhalb müllen wir untere Wirtschaft mieber in Gang bringen. Wir haben in Deutschland nicht gewilgend Grund und Boden, um untere Bestilterung zu ernähren. Dier baben nicht genligneb Robftoffe, um anlere Inbuftrie gu be-ichoftigen. Wir tonnen aber bas Munfand nicht mit Bapiergelb abpellen, bas verlangt Gold. Rum baben wir im Deurschen Gur eine Billierbe wurde früher im Bobee B WHILLIarbes Goth. Getreibe nefauft. Gegennurig ift ber Getreibepreis auf bem Beeltmarfte breimat bo both, wie im Freeben. Bienn wir othe Ge-trelbe tousen wollten wie jeüber, bonn mirbe bon lehte Genants non unserem Golbe noch ausreichen, bon Getreibe für ein Johr gu

von unjerem Golbe noch ausreichen, das Getrelde für ein Jahr zu bezahlen. Dann find wir eben am Ende, Es neht nur auf dem Weger, auf dem es früher gegangen ilt, daß wir Woren produzieren. Wir haben in Dentichland Zultände, die zur Soglathierung drüngen. Gemille wirlichtliche Unternehmenden fann man zu-fammenfollen in Sentemmendelle. Der preuhliche Staat dat der reits damit den Malung asmeint, indem er feldte Zechendelliger wurde. Windeltens in gelähellich wie das Großlapitel der Jahr ilt des Großlapitel der State ilt des Großlapitel der State ilt des Großlapitel der Jahr ilt des Großlapitel der Jahr ilt des Großlapitel der Jahr ilt des Großlapitels der State ilt der Großlapitels der Großlapitels der State ilt der Großlapitels der State ilt der Großlapitels der State ilt der Großlapitels der Großlapitel fierten Rapitale, bas Bolitit macht, und gwar geffibrilde Politit.

für mehr jum Unichluft ans wurichaftliche Leben fommen. Benn bie Industrie mieter zu arbeiten anfängt, much fle wirtichaftlich ar-beiten. Mas barg der Bobne micht mich einem Larit fenjegen, jondern nach bem, was bas Gelchaft eintragt. Benn unfere Inbuftrie aber nicht fonturrengligig bieibt, bunt haben auch fontliche Ab-machungen feinen Werr und bas gange Korrembaus folle gafemmen. Geht as der Werrichelt gut, beim befommen bie Arbeiter gute Libber; geht en aber ber Industrie fchiede, jo werben bie Arbeiter

ichtechte Löhne befommen. Ihm zum Mirielftand. Wenn man ben Mirielftand wieder auf bie Sobie bringen will, wird men bagu bie bodille Uraft ber Cett-Die Minetfinbler mulfen wieder auffeben. benn mer jegt nicht auffieht, ber mirb gertreten. Ber Mintelliand ift ber Geand, ben mir im Staate nicht millen tonnen, benn wenn ber Minelfinab verichwindet, bann wird bie Reibungefloche zwiichen benen gang oben und ben breiten Maffen gu nabe und gu groß Desmegen bin ich der Mesnung, des Biegerrinn fellte rechtzeltig bei greifen. Deb es auffisiehn und fagen muh: mir find auch nach da, mir find ein Städ vom Stante und wollen unferen Play behaupter, benn auf dem Bürgerrum beruht ein gin Teil unferer Kultur. Meinelfiand ift, ba ift ficheitiges Leben und Ruftur. Deshalb muß ber Minelitand mitheilen am weuen Graufe, bereit er ben Plaje befommt, ber ihm von Redits megen gebilbet und ben er einnehmen

muß, wenn ber Siner nicht zugrunde geben foll.
Die fleben heute auf bem Boben ben freiffantes und auf diefem Boben nichten wir anbeiten. Wie willigen bei den Wahten zu den Rationalversammlungen vorficheig zu Werfe geben, well wir dantit zugleich unfere Regierung ichaffen. Deshald ift des Wahi-recht beure breimal in ichmer und zehnmal in wirteln, wie früher und namentlich wichtig für die Fran, dem von dem Wahirecht gehi Die Frage aus: mie mirb ber Staat tunftig aussehen; merben mi lille mit ihm vormaris fommen ober mit ihm gugrunde geben. Witr brouchen Manner, Ropfe, Leute, Die es auch einmal mit ber Balls-meinung aufnehmen. bein die Meinung ichwontt. Bur merben bie letten brauchboren Nopfe hervorholen musien, benn mir haben eine ungebeure Arbeit vor uns. Schmierigfeiten von einer Geoffe mie nach nie, leit das deutsche Boll beliebt. Wir werden die Schmieringen überwinden, wenn mir die Kraft haben, fie zu meistern mit Ropfen und Charafteren. Wir find nach das Boll wam Jahr 1914. bas Bolf, das damals aufgestanden ilt wer ein Mann, um leine Eistens wieder zu erringen. Des Bolf, das zulammengebrochen ist an inneren Seblem. Dieles Bolf wird eines Zages wieder auftlehen im Elovden an feine Zufunft.

Lages: Rundichau.

IBb Berlin, 17. Dezamber. Gur bie Durch inhrung des betunnten Religionserfalles erfußt Aufrus-minifter Sänifch joeben folgende nübere Unmeisungen: In Ergingung bes Erfalles vom 29. Rovember 1918 über bie Ataregelung des Religioneumerrichtes wird derinti ausdrücktich barouf hingewielen, daß der Zweit bieles Crinffes die Besteinig von jedem Gewissensamung ist. Diese Abliche würde in ihr gewades Gegentell verfehrt, wenn nimmehr eine ein anti-religiöfer Gemiffensbrud googenbt werben foffte. Ihn unter allen Umftanben zu permeiben, ift die ernfte Pfilde aller. Für die Ausführung fell mit jeder gehotenen Schonung der religiden Empfiedengen von Kindern und Eltern vergegengen werden. Es fell iede Muclist ge-übt werden, die mit dem Gelft des Arfolfes irgendwie vertröglich für Um Jertimern, wie sie bier und dort felder bereits entstanden find, ein für offemal vorziebengen, mochen wir insbesondere barn aufmertfam, bag g. B. von einem Berbot ber Schul-Weltmachte-feiern feine Rede fein fann. Das Weltmachtofeft bat fich weie über leinen flechlichen Grundsparatier binaus entwickelt gu einer beutden Bolts- und Pamillenfeier, wim beuticheften Gefte überb Deursche Weihnachtelleber find Gemeingur bes gefamten Botten. In bejem Stune bas Weihnachtelett auch fünftig in ben Schalen gu begeben, wiberipricht in teiner Welle ben Abichten bes Erfaties. en fomit bie Weihnachisfeler weiterbin als Schieffeler veran finitet werben bart, jo besteht natürlich für ble Bebrer und Schiller teinerlet Zwang zue Teilnahme. Rusmehr erwarten wir aber auch pon ben firdelich gefinnten Rreifen auf bas Befrimmtefte, bag fi ber loggien Durchführung ber Geundgebonfen bes Reigions-Er iffes teine Schwierigfeiten bereiten. Go mird allen beteiligten Behörben und Bebrern - migen be verlonlich zu, bem Eriah nun fteben mie fie wollen - zur ernften Ducht gewacht, alles zu vermeiben, was Reibungen legend welcher Urt hervorrufen fonnte blefem Ginne zu handeln, ist heute die vornehmste paterländische

Die Begehung.

flobleng. Der Dberbriebisbaber ber ameritanlichen Expeditienerriegen, Joben G. Perfilieg, erfalt folgende Befanntmachung an bie Bevollferung: "Das beer ber Bereinigten Staten von America, in Berbindung mit ben militarischen Schöthen ber ellisveten Wächte getremb, nimmt Befin von und balt mit Aruppen belene: im Begirf Trier, Propons Abeimprophen, die gangen Areife von Daup, Priim, Estburg, Weitlich, Vernitoliel, Trier (Sinbt) und Trier (Umgebung): im Bezlet Koblenz Provinz Rheinpreuhen, die gangen Kreife von Abenen, Abrueller, Loblenz (Stable), Stablenz (Umgebung), Erchem, Menen, Beamied, St. (Sone, Simmern und Jell und den gangen Kreis Mienfirchen mit Ausundme des am öltlichen Aler bes Abeins und ferner als 30 Liometer vom öft-lichen Ande ber Rabienser Abeinbrücke gelegenen Telles; und im Paulet Miesboben Brovins Sellen-Rolling, Die gunten Rreife pon Gogrshaufen, Unterlahn und Unterweiterwald, mit Musnahme ber brei fehberen Kreife, bie ferner als 30 Kilometer vom öftlichen Ende ber Roblenger Rheinbelide Bogen. Dar oben beichriebene Gebiet und feine Emmobner unterfteben ben militarifden Bererb nungen und der Mutorisät den amerifanlichen Heeres. Diese Ber-orbnungen find ausbrücklich. Wen verlangt einen unbebingten Gehorfam von Milen. Diejenigen, bie bos Giefen booboditen, beauche gwar teine Ungft zu boben. Das einerstanische Geer bezwecht telnen Krieg gegen bie Birilalumahnerichaft. Mile, Die fich gefeb, maftlg und friedlich benehmen und ben Borichriften ber militat riiden Behorben Folge leiften, tonnen auf Schut, von Berfon Saus, Gut und Glauben erdinen. Alle anderen werben fofort mit Untichtollenheit und Strenge gur Rechenichaft gezogen. Das muerifanliche der mirb fich in feinem Bermalten fereng an das Bölfer-recht fomle an d'e von der zinfeisterten Welt erfannten Kriegs-grundlähe und Gebrünche balten. Dhrecfeits much die Bevolferung vermeiben, ben amerikanischen Truppen burch Wort und Freindlefigfeit zu zeigen ober Sinberniffe in den Wieg zu feben. Die Benöfferung für jehr die Bilicht, ihren Gebensbeirirb seduungs-gemöß fortzuführen, die normalen Zustände ihrer Schulen, Kirchen, Aruntenbaufer und Wehlebrigfeltsanflaten wiederherzustellen und the örfliches Bollsleben mieber aufmnehmen, Darin wird lie nicht gebindert, fondern unterfeligt und beledint werden. Infolern ihre Satteng und ihr Beitebnten es zuläht, werden die Gerichte, Amte und Cinrichtungen unter Aufficht ber amerikantiden Bebarben weiterneführt, usb die jetigen Gefese und Borisbriften, infomelt für die Rechte und Gicherbeit ber amer fanischen Truppen niche beeintröckeigen, werben umnestiert in Kraft Deiben. Jobe Berichung bes Kriegerechte, jebe Freindsellofelt und jeder Gemalitatsverfuch. batte Ungeharfenn gegen bie Beroednungen ber militärischen Boborben mirb ftrengftens beftraft.

Die frangflichen Joeberungen in Spa-

Der Borfinende ber Generalfommiffion ber Bewerf. ichalten Donticitarbe, Brigien, ber an ben Berbaitblungen ber Birtichaftstammifflan in Spa teilnimmt, berichtet:

Die Frangolen treffen Masnehmen und ftellen Tooberumgen his the has Wirthesofteleben in hen befesten und verbierhelnischen industriegebitten verblingnispoll merden millen, Der Bertebe ? pon ihmen informett gelveret. bas Robitoffe und Waren wohl nu der rechten mach der Goffen Abelseleite, nicht gert umgesehrt befär dert werthen dürfen. Die rechterbeim der Inklieferie mich, wenn fie artielsen will. Erze und Siehl ann Bothelagen und pour ber Si ud Brauntohien und Braunfohlenbeiteite aus ben bir forheinlichen Webteten haben; bothe fielert fie neben anderen volckigen Me-terinlien Kofs und Mangunerze. Gelperre ift auch bie Ausführ der borfobie noch Gubbeutichland; infelaebelfen werden in wenigm Sanen bie finofabriten ben Betrieb einfteffen muffen. Die fubbentieben Gelibte haben benn weber Eicht noch Gaefocigelegenheit. Trophem furburt ber Belegierie bos Maridiolis Gody bie Bleie-

berung voraussehen, wie fie bei größter Leiflung üblich mar. Ungenoremen, bieje Ferderungen tonnten und mürben erfüllt merben. lie Bolge mure eine Ueberprobuttion an Robelfen und Stabi Bieber Die bejegten Gelbitte noch Frankreich vermagen biefe Pro botilinemengen aufgenehmen. Einichentung eber Stillegung ber Betriebe mugte eintreien, gebutaufenbe unn Erfeifern fiften ur Eminfurag. Dasgieiche brubt bem rechterbeinibmen Inbultrie asblet, meren bie guluhr von Ergen und Glabl, Braunfolde und mauntohienbritette fernerhin unterbunden mird. Da meber und multurlichen nech aus politi den Gelinden bleie Waltenberen mid ferbeeungen gerechtfertigt und im Bollenbinftmbereitrag nicht begellebet lad, is mirb ebne indiligen Grund bie Inbuftete und bei beitere bie Arbeiterichnit fomobi im rechtscheinlichen Gebier als and an ber Soor und in Elloh Bothringen und auch in Frankreich aufe femerfie gefchabigt. Die Folgen einer beranigen Arbeitalofigtait in ber gegenwörtigen, politifc bewegten Beit in einem wirtigelibite gufanirunbungenben Gebier find nicht abzuleben. Die Arbeiterichen Deutschlande wie auch Frankreiche but bas beinvenblbe Intereffe baron, ju verhindern, bah foiche Zuffinde ein-treten. Es muß verfucht werben, bie be einen Geblete wie binber mit ben nötigen Minterfolien zu beliefern. Das gleiche muß von bort aus für bie rechtscheinische Industrie erfotgen. Rur bann fann bie Onbuftele meiterurbeiten und bie benbenbe, jedes biebecine Mat über dreitenbe Arbeitslofigfelt verbabert merben. Die einfrichen nur icheinbor bem Intereffe ber Indoffrie in ben beiefeten Webiebienenbe Forberung ber Frangolen tonnte beimegen unn ber beutschen Belegation nicht erfullt merben. Die Bereinharungen multen auf plei breiterer Bofis unter Erfafjung aller in Betracht fommenben mirtichofifiden Fragen getroffen werben. Die fran jafen paben mobt bie Docht beb Stegers und fommen en reileint ergwingen, baf ihre Ferderungen ber Form nach erfullt warbent erreicht wurde bamit nichts. Die erwöhnten wirtichaftlichen Folgen troten trabbem unweigerlich ein. Blach meiner festen Urbergeugung werden fie für bie bejegten Gebiete und Gruntrich ichmeder eintreten und verblingnisvoller fein, als für bas rechterbeinliche Dr. bolltriegebiet. Derwegen bolle ich, bag es balb gu erneuten Ber-bandtungen tommt und eine Bereinbarung getreffen mirb, bie beiben Teilen bienlich fit.

280 Milliarden Kelegoensichabigung? Rach einer Meibung ber "Dalin Mali" aus Aarts werben bem Gralbenten Willon Schaben-erlaganfprache ber Millerten en Deutschland mit insgesumt 280 Milliarden Francs unterbreitet. Eine enricheidende Meuberung bes Bedfibenten wird erft noch bem Befuche ber gerftorten Gebiete Granfreiche und Belgiens erwartet.

Bur Borgeschichte des Weltsvieges

Der langichrige Breficht bes Muemarigen Umter und mehrerer Reinfotmaler, Gebeiment Dies Kommenn, bat beinem Buch "Der neue Rurs", bas in politischen fireifen jo viel Auflichen erregt hat, ein loeben bei Meimar Robbing ericheinenben zweiten Geinverungswerf folgen laffen, bertieft: "Jur Worgeschichte bed Weltfriegen. Geinnerungen uns den Jahren 1807 bes 1996." Summann bet bautit, bag er noch einmal in ben reichen Coul feiner umtlichen Erinnerungen gegriffen bot, ben Winfch aller berer erfallt, Die von biefem über bie Ruliffengeichichte ber beutichen Bolit.t fo ungewichnlich unterrichteten Monn weitere mertvolle Auffchieffe erwartet baben. Das neue Werf behandelt ben Zeitabichneite vom Umisanirite Billome als Stootsfefreibe bie juni Ablichtelt ber Ronfereng von Algericus und gibt neben einer burthmeg intereffanten Darftellung bes Untwidlungsganges biefer Beriode neue Auflichtuffe über wenig ober gor nicht aufgeflätte Borgange, wie 3 B. ben Pan einer Begegnung Bulbelies II, wit Loubet, ben Tertrag von Björfö, vor allem aber in eingehenber Beile die Berhanblungen über ein beutschenglisges Bundnia. Eine Beigabe bebeutungsvollfter Urt bilbei bie Bereffentlichung eines bieber im Wortlaut nicht befannten Briefes Bismurffs an Bord Salisburg vom 22. Rosember 1887. Lind in diefem Buche ipielt die boliere Gestalt hollieins, von besten unteriedlicher perfontiger Leitelt und Greifeneigenstan der Berfasser spricht, eine große Rolle, und bell bebt fich von ihr die mis genauester Ronstnie ihrer menichlichen Boor fein gezeichnete Gefinte Balome ab. Der Schatten Blamard's fallt muchtig über Die Darftellung, bem erwahnten Schreiben an Salieburn legt Blamarif in trmienspoller Weile bie Grunde bar, weshalb bie Befürchtung, bag Pring Wilbelm, wenn er auf ben Thron tame, grundfahl di einer antienglifchen Pietfulf zuneigen tonne, unbegründet bei. In ihnoeren Ausführungen zeigt Bismord, baß mit einem Beere, wie bem beutschen, Ariege aus bunoftrichen Stimmungen aber monarchilehem Stereig nicht mehr zu fübren fein würden, lendern nur, menn Fürsten und Bötter des Reiches überzeugt seien, daß das Baterkand in Gelobe lehmebe. Er behreicht dann die Frane der Roofitionen, die für Deutschland ein starfen und unabblingiges Orferreich jur Notwendigfeit moche. Ochterreich und England leien beibe fammiert und benhalb friedilebend: Franfreich Ruftland ichienen bagegen Deutschland zu bedroben. Daraus folceri Blamard, die beuriche Politif muffe dobin gielen. Deutschland Bandniffe gu fichern, die fich ume angefichts ber Möglichfeit, gleiche geitig wifere beiben machtigen Rachbarn befämpfen zu milfen, barbleten.

Bir merben affo einen rufflichen Rrieg vermeiben, folange er mit unferer Sieberheit vereindar ift, und felange die Unabblingig-feit Defrerreich-Ungarns, deffen Bestend als Grofinsacht für uns eine Rotwenbinteis allererften Ranges ift, nicht in Frane geftellt mirb. Bir minichen, beft bie befreundeten Machte, welche im Orient Intereffen gu bolchiften beben, bie nicht bie unferforn finb, burch ihren Zufemmenfchlich und burch ibre Streitfrofte fich frant burch ibren Zusemmenschilbt und durch liere Streitratte in fall genug ningen, um des ruffliche Schwert in der Schelbe zu daben oder um demielben Widerfland leisen zu können, falls die Umbünde zu einem Bruch führen iolisen. Solange kein deutschen Die Umterflie dabei nuf dem Spiele findde, wirden unt neutral bleiben, oder ummöglich bit die Annahme, das leiwols ein deutscher Kaller Ruftand die Unierlichtung seiner Waffen leiben lännte, um ihm zu beiten, eine derfemischen Widelse niederzunderfen oder zu ichmösden, um deren Bestand unt rechnen, eil es, um einen Arieg mit Ruftiend zu verbindern, fei en, um uns zu hellen, ihm bie Stirn zu bieten. Bon biefem Gelichtspunfte aus m'rb bie beutiche Bolliff immer gezwungen fein, in die Reibe ber Rantpfenden ein-zufreien, menn die Unabhängigfeit Desterreich Ungurns durch einen rufiliden Angriff bebreit ware ober England ober Italien Gefahr liefe, burch frangolifche Seere überflutet zu merben

Ber Berling leiner Darlesungen gefangt Sammann in ber Schuffesaerung, baß die beutiche Defentlichfelt bei Blamarca Tabe folichlich unter bem Einbruck gestanden habe, feln tenersten Nermächtung an die Nation fei die Karensceundschaft. Und diese foliche Mutioffung bebe einem vertrevungspellen Musgleich ber Go-nenfligte gurifden Deutschland und Angland verhindert, eine 20 e. fung, die burch die Burenbegeisterung auf der einen, durch Sanbefoneib und Sercenbemuhitein auf der anderen Seite verftartt MATERIAL PROPERTY.

Alervan ausgebend, befafit fich Sammann in mehreren Rowell intereffenter Einzelheiten mit ber Beldichte ber beutidemofilder Begirhungen. Ge beginnt bei bem Hebre 1898, als Chamberlein aus der damoligen esstlichen Bereinfamung beraus dem deurschen Busichalter dem Abschlaft eines Aertrages nabelente, und beiner Waterlaf für die Tarfache dei, daß die englische Regierung eensthofe ben Blumich batte, eine marmete Tenngeratur gwifden beiben Baltern zu ichalten. Da biefem Belommenbung erzählt er, bast ameimal von Ruftenb aus die Burroung erfolgte, Deutschland under fich mit Brandreich an einem Schritt auf Beenblauen des Surenfrieges beiefilgen. Die Unregung wurde non ber beseichen Benierung ausweichend beartmortet. Einer Politit, bis eleichteitig mit des Desichengen an Rufsland biejeniern au England welcomer nebelten wollte, fioter nach Kammunn bie Balfa-feinnigens und die Luffellung im Reichetag enigegevereftanben. Aniftein babe bunn ben Buoweg gefucht, Enntand und Japan gum Anlebluch an den Treibund zu bewegen. Hemmann nennt Bellteins Aebanten, daß sonst untere Geaver einen unterer Berbündeten avgreisen kommen, abne den Einstand meben des Aebiere eines diezfirn Dospetameriste den Biladunstoff für vereiben zu erachten brauche, eine kantikliche Konstruktion. Tantächlich wurde von deutfcber Seite mit bem tomnilaen fopanifcben Botichafter in Bonbon Bire Minit muß eingebommt werben. Die Sporfellen muffen ba - rung von Rofe, Rable und Minignurgen in Mongen, ble eine flar . Gilblung genommen. Elle biefe Berhandbungen verliefen im Bande,

Granbfich Teu ampriegenbeit bis 1628 ein Abtomi 1901 batlett Cha ole englishme Ner refforcage au el gen zu nichts to Roftenientbeorie. land, in Microft hantmann lyride holliche. Der I fielftett. machift falmen Alu Spanien in et mar nod Cube bah ber Gebant. Louiset in talle pelammenea Su Miftingen eller Weftmachten auf bem Abgung De Berbindung Fra ber befannte Ur Colonisung eintr reich auf bem Ur und your burd frammach mitte bm und bem ? der Auskprache, ift. Williams babi Minecipactonfere Stollenn, Sponie martigen Anur b moraul bie best bar Barfoller bie ler arbeitete fieb Beliegte neben holitelat die unt linb bem betonn com 5 Elpris 19 Bereldermeg be rome harlight w folger wünicht.

Der Stoatsle längften groben Melegenbanben e den Reichschage dereihren ligola-Billiarben Black Derlis, Cin bensperbanblung Sangar anfanger Conbon. Diem englischen !

roten Teutinton Die niebert? bat bie Werpillich fiffeen, verneten. Mary Tiregoe THE PERSON

Cinternation Thought in Strede Form Beelin, tent in b

Ster bl Im chemali fich burchans en Bostöfung von lich jum Tell ox Nie gang aufgebi ben Glebonten ei Dunb" out bems Ala fein Biel be Maffan, bes Are Dellen gu eine Religher in beit. Boben, auch bei Dherbargermeift Bunbigtelt ber !

Ranigab Die heutige Deutschen Boets gegen bie Belte winischen Grae bunbecten beuts Billeten, tuituo Drinichland blei Geldid Demidl feine Bebenetrn lichft biefer Gel Demahet, gerriff

Man 20 lesbaben. fcben Befahung playe gu Ehren enthalt bler els Regiment unb 10 libr out but manbberenbe G Maridall empl ben, bie alle bi Gerulliet moren. Maridial fobar an bem forming Martifrage no Schaufpiel mot balle im Ed b toler Blinfer - Der M Delabre", bie

Theorer, Stiete tigen. - Milesona 9) Imnerhalb b forem (allo fel beleisten alvibil bler pon Gnot boltelellen Ber lande mur biemittelfestrange Diele Militalius Firm von Bo gelaffenien Web onr. In-t werden. tiele Pronice Pro-ogang ber insen hier Enhalten Fishle nilb-oeber and horen und i vilet be-e und be-fishlet als Grantreich in rinam Schen Die ichen. Die bas brin-iande ein-pie bisher i von bort ama fann geine Man einfeltige, (en Orbie-n von der nharungen n Betrucht Die Frontelleicht eroneden; er-ere Freigen reder ein-inijde In-rufen Ber-mirb, die

elbung ber a Schoden-gefamt 280 gerung des en Gebiete

egea.

int-meticeinem Buchtenem Buchten erin gwylerhichte besons 1900."
en Schall
enfich aller ber beintere meri-mehelt ben är bis gum einer Burth-beiner Ber-is II. mit eingehenber Bandnta. Frentlichung march an eiem Bache lither per-prist, eine ther Stennt-allows ab. ellang, In dyang, bah shi'ch einer

and de einer In länge-re, wie dem monardiibern nur. boğ baş Frone ber rabbönaiges b Englanbitrelib undi Daraus fol-Detti, gleide su müllen. an mülken. , folange en

Jolange er Inabhinaige i file uns ape geftelle melder im fertaen find, fer fich flurt zu halten en ble lims eurices Instent fichen ficher Raffer ie, um ihre pur einen Krier ficher fich einen Krieg i, ihm ble ble beutliche einen ein-dien Gefahr

m ya ber Bismards in teaerites Unb bleis ich ber Gloeine We-durch fan-e verfaktt shreven Sto-

ber beutsch-1898, als man beraus a nabeleate, Eiche Rente-Lemperatur ainmenteena ing cripiale, a sur Me-nuri Me-nuri Me-nuri Me-ipniara ju t bie Melfe-rencilanter. Qopon sum ni Selficina Serbiahtera flere cines su crofsten au erochten e von bent-in Bondon in Cambe,

Grü iblich leuchtet ber Berfasser in die Geschiches der Marolloungelegenbeit ihnein. Er erinwert darum, daß Chambertaln school 1878 ein Abkenumen über Marollo angeregt date. Tom Januar 1891 bottere Odambertalns Bundmisungebet. Im August 1991 bet die englische Regierung die drinke Gelegenbeit, lich über die Marollouse englische Regierung die drinke Gelegenbeit. Ich über die Marollouse zu einigen Hammann toge, dah es in allen drei Frogen zu tieles lam, dabe einen und denlehen Grund gehabt die Koftanienthierte. Wenn wollte su, in Oktalien nicht gegen Ausbland, in Maroello nicht gegen Frontreich vorübeben lassen, die Maroello nicht gegen Frontreich vorübeben lassen, die Maroello nicht gegen Frontreich vorübeben lassen, hammann spriede von der fallisten Thochalogie des undernaußen Handelle leinen Ansehend in dem Geschandlungen, die Itelien und Spritteln. Der Berbend tweise sich inwert seber auf und sand fund zu-nächte lich die deutliche Bolist wieder nach Ausbland. Immerhin wart inch Ende Henliche Besteherbertung der Krontreich derart, dah der Gedante des Fürsten von Ronalo einer Begegnung mit Konder in italientischen Gewöllern durch aus ernibalt erwogen wurde Er ist interesson, die Geschichte dieser nicht zusanden Weltinschapen aus einen Beiten gegen der Verlieben der von Kilone eiles gestonderen Bertuche, mit den Weltinschung Frantreich mit England und der ihnen zu engen Berbindung Frantreiche mit England und der berbinder in Frantreich den Verlanderen Umschwung der Bestieben zu erdelter zu erdelter Inseptischer Verlandung der beiter zu erdelter Tregerischer Bertung, Frantreich der bestieben der Soller nech einem Berfund, Frantreich der befannte Umschwung der Soller nech einem Berfund, Frantreich Bratblid leuchtet ber Berfaffer in Die Gefchichte ber Marnttoher befonnte Umichtung ber Geister zu erhöhter friegerischer Stimmung eintrat, machte ber Stoller nach einem Berjuch, Granferich auf dem Ummeg feber den Jacon auf umiere Seite zu beimgen und zwar daren den fegenennten Gertrag von Bischi, der, mie Jaconmann mittelle, eine pom Karler ihrerheiten den Grandwiffen han und dem Josen unterichtiebene Darlegung des Ergednisses der Aussprache, namentild Zusicherung der Sasienballe, gewelen ist. Beileus dabe die Verentwurtung delfer abgelehrt. Auf der Aussprache, namentild Zusicherung der Sasienballe, gewelen ist. Beileus dabe die Verentwurtung delfer abgelehrt. Auf der Ausselen ist. Beileus dass der Ausstellen der Ausstellen der Aufliche Geneten der Ausstellen der Ausstellen Kontende und Japans rechnen. Im Aussphärtigen Eine dat man nach demmann monatetung nicht gewaste, worden der Deutsch licht der Bericker die understoben Kolle Holleins erfennen. Der Kanzeler arbeitete heberhalt für lein Ziel, dah es weder Gieger nach Beilegte geben felle, und den Ende wart, wie demman logt. Kolftetni ist und Kontendunden. Wit dem Kinfritz helteins und dem dem Kontendunden. Wit dem Kinfritz helteins und dem dem Kontendunden des Kanalers in der Schung vom d. Repril 1903 fallest der Buch, des mieder eine wertvelle Bereicherung der vom Eingeweihten geschriebenen beutschen Literatur derfeste und dem man, wie leinem Borgänger, einen Rochratur darftellt und bem man, wie feinem Borganger, einen Roch-

Der Staatslefreite bes Uelchafchagamies Schiffer bat in leiner lfinglien groben Rebe Mitteltung non ben brabildtigten groben Kriegtobgeben exment Wie bie "Engliche Ranbiden" jeht von bem Reinschagant mehrbebenden Strangkreiten bört, mird in einsameisen Breites der Erreg der Detmögensubgabe auf 70 bis 60 Milliorden Mark veldfährt

Burls. Eine Rote ber Agence Savas erflatt, bag bie Borfrie-benaverhandiungen mobricheinlich in ber erften Stillte bes Monats

Dennoerhandlungen wohrzigeining in der erpen statte die Schwieren Gendon. Die "Times" melbet: Die englische Begierung verbat dem englischen Oberfeinmandauren, mit Arbeiter- und Soldatenstäten Deutschlands aber mit den non ihnen eingesehren Bollebeauftragten des Reiches zu verdandeln.

Die niederfländliche Stantofonierens umer Worlig der Königin dat die Berpflichtung der Wiederlande, den deutschen Kailer ausgustiefern, vernelm

fiefern, vernehm.

Ch Pelant recommended. Sometime Wit manuscript. To extra a elimberation

Birghet in Ser Ban ber Bruchen ben Ban ber Grede Ander in Germanne felen gu beginnen. Der Große in der Angeben.
Münigen. Erzel Bertbenfelb, feit 1880 banrifder Gesander in Berlin, trat in den dauernden Ruhestand.

Bur die Costofung flurhelfens von Preugen.

Jur die Dossejung Kurheijens von Preuzen.
Im ehemoligen Kurheijen und ieiner Kauptstade Kassel machen sich durchaus ernit zu nedmande Sirömungen demerker, die eine Boslöfung von Brougen bezweden. Diese Keitrebungen erstären bed zum Teil ans der Simmung der altheilischen Brodsterung, die nie gang aufgeber dat, die Unmerion von 1866 als ein Unrett und taleben. Seit Westen der ihr den Esdanken eines felbständigen heisens ein und Areilischer Bolfedunk auf dem Gedanken eines felbständigen heisens ein und Areilischer Bolfedunk auf dem Jiel bezeichnet er die Wereinigung der Freuug deren klis sein zu einem Freistant "Großeheiten und ernem Wechten zu einem Freistant "Großeheiten" unter Wahrung der Richenschet. Die Bewegung gewinnt anschrieben wie der Knischen Beden, ausg befannte Therende Versanlichten wie der Knischer Betrante Tährende Versanlichte ihre eine größere Gelbstellandigteit der Berwaltung der Frunklichen Rochen-Rasse Gelbstellandigteit der Berwaltung der Frunklichen Rochen-Rasse Gelbstellandigteit der Berwaltung der Frunklichen Areiten "Versen-Rasse ein

Die polnischen Imprüche.

Stant goberg i. Br. In einer von Laufenben befuchten Mentlichen Berfominising ber Deutschen Boltopariet am 17. De-

seinber wurde jolgende Entichliebung einleimung angenammen.
Die beutige außermbentlich andereich beluckte Berlammlung der Drußigen Bolfsparrei in Königsberg I. Br. mendet fich entschieden Erzusichen Bolfsparrei in Königsberg I. Br. mendet fich entschieden Erzusichen Beante anzugliedern. Oftweechen, ielt fieden Jahr-der der bentiches Band, will ungetellt und ungelchnaltert in po-litächen, Luturellem und wirtigdetlichem Zusammenhang mit Deutschaft auch werder in auten wie in erüben Tagen den futichland bleiben und eveiler in guten mie in trüben Tagen bau Beight Deutschlands tragen. And diesen Jusammenbang stedt es feine Lebensetraft, die durch Jerftüstelung der Proving gebrochen mirbe. Ban der Meichverslerung ist zu sordern, daß sie nachdrück-lichte dieser Gefahr entgegentritt und Ofepreußen vor dem Schiffel bewohet, gereiffen und ven Deutschland abgeschnitten zu werben.

Naffaufde Rachrichten.

Wiesbaben. Gine Trupperificu ber bier itegenben frangofi-ichen Befatung fand Mittwoch vormittig 10 Uhr auf bem Schlef-plage zu Ehren des Marichalls Bei aln Butt, ber zu turzem Aufembalt bier eingerwifen war. Die Truppen, bas 8. Infamerie-Regiment und eine größere Rovallerie-Abtellung, hatten furz nor 10 Uhr auf bem Schloftplasse Aufliellung genommen, die ber tom-manbierende General Lecounts mit feinem Stade erichten, der den Marichalt empfing. Darauf erfotgie eine Befingtigung ber Trup-pen, bie alle in beidmarichmuftiger Uniform mit Stabibeimen aus-gerufter waren. Unter ben Ridngen ber Marieilialie fubr ber Muricell febonn en ber Gront entlang, morauf bie Abteilungen fin dem fommanbiernben General perbeimaricbierten und fiber bie Martiftrase nach bem Micheleberg zu abgogen. Dem militäriiden Schaufpiel mobnie mieder eine grobe Jusquauermenge bei. Bei dieser Gelegenheit sah man zum ersten Mele bie Aure zu ber Rundballe im Git ben Schlofigeblieben gebilnet, über beren Treppe ein toter Udufer aezogen war.

- Der Magiftent weift barauf bin, bag bie frangofifche Beakungsbehörde Musweisterten ausstellen wird mit der Signatur "Delabre", die zum Eintritt in alle öffentlichen Arruntaltungen (Theater, Rivos, Kurbaus, Konzertveranstalfungen 18m.) berech-

— Mis unt weiteres find biet zur Beffeborung gunelaffen: a) Innerfalls des besetzten theinrichen Estites nur Briefe und Post-farten (alle felne Telegramme und Ferngelpräcke); di zwijchen dem beinhten chebularen Gebiet und Cifak-Rotheingen (einfall dem Cisblet nen Coorbeilden) alle ichrittlichen Mitteilungen, welche in-buftriellen Berfehr betreffen: ei für bie nicht belegten Telle Deutichlande mur die Korreipundens, die Bezug nut Robiteil- und Lebenn-mittelfendungen von Deinichland nach dem beiehren Gebiet det. Diefe Mittellungen fach nur ausnahmenweite gestattes, tille anderen Arten von Bostendungen find die auf weiteres gesperet. Die jugrioffenen Wenbungen fint familich ber Rantrolle untermorten.

Micht jugelaffene Mitteilungen merben aufgehollen und vernichtet. (Wiesb. Tgbl.)

Wiesbaben. Die frangösische Zeit ist, wie eine antliche Ber-fügung an die Aerwaltungsbehörden tautet, im gangen Erbiet bes Brüdentoptes Diaing für alle Dienlie anzumenden, ausgenommen die rechtschelnische Eisendahn, für die die deutsche Zeit im Rraft

- Um Freiffmer pi berneiben, wird birner birge wiefen, bag ber Being ber Twaier und fanftarn Beron-ftanungen wah an eine Legitimation gebunden in Die ergangent Befanntmannen richtet fich nur an bie Indaber ber Theaters und Bergnugungelem eit, Die verpflichtet find, folden derren ber frongonichen Beiobung, bie fich im Befig eines Blumpeties bes militarifden Bermalteis ber Stadt Wieebaden befinden, febergeit fieien Eintritt gu gestalten.

Richeshelm. Infolge eines imernationalen Ablommens beim Wiener Kongreß, (1815) und bei den Karlobader Beichlüffen (1817) bem Schloft Isbannisberg im Rheingau mit dem den der derfikation Wein erzeugendem Berge (25 Heltar Amlang) als "feiferlich für reinfilges keinen Berge (25 Heltar Amlang) als "feiferlich für reinfilges keinen Isban Weiternäch. Im Asiege dieser Familie ist das wertwolle Ammelen noch denke, und sehr noch wied, nie ehedem, von seinen Erzeugnisten "der Zehnes" und den Laiferlichen Hol in Bien entrichtet. Im Laufe der Zehnes und entlichen Sol in Bien entrichtet. Im Laufe der Zehnes mit der weiter aber ihre Berjuch geminde, das Schließ Isbannisberg als deutschen Richten der Deinge grande man jest allgemein, daß Isbannisberg mit Umgebung dem deutschen Isbannischen under Aben mittelst Einstellichen Giberiochen im Berze von 60.000 Marf end mendet.

Maley. Ein Dienjembochen, bas von einigen Cogen einfleffen murbe, mindte Miching, das hinne frühere berrichtift in der Dinger Steite eine große Angabl von Domiten gehamitett babe. Beit fand eine Resilion beit, die nochtene Sädes Erblen, Bahren, Erleg, zwei Sädie Boder und einen talben Geneuer Boharnbaffer zutner horocite Weiter knore zum Poridein zwei Bode Mich 20 Stude einesteute über, 20 Dofen Antabaten, 180 Dofen Selichhofer und ein Sob gefaltines Sielle. Bitt felben Dereiten lätzt fich dereichen gestellten Dereiten lätzt fich dereichen der gefaltines Sielle. Bitt felben Dereiten lätzt fich durchbalten

Miain. Die beilige Burgerwehr bestand zuerit in einer Siarte von 800 Menne. Dest wurde die Bürgerwehr auf die nach Lope der jezigen Berhältnise gedocene Mindelisiarie von 80 Mana beradgejest. — Die ierien vom Nebergade-Rommondo unter Kapox Commer und Hauptmann Schrüder baben die Stadt verlusten. — Unfer beliebter lurischer Tenox, derr Rossmann, godierte mit glüngerbem Erfolg als known im Nassaufigen Landestheater in Mersender und Erfolg als known im Nassaufigen Landestheater in Mersender und Erfolg als known im Nassaufigen Landestheater in Mersender

baben auf Un feillung.

— Muf ber Guche von Raumen für Wohn, Bureau- und fonfrige Imede haben die damit beauftragten frangoffichen Offigiere in einigen Wallen Raufer und Wohnungen uiw. verlasoffen gefunden. Obmobl bie Offigiere bie Unme enbeit von Bewebnern

in drei Gerien tellen: Die ernie binficklich der knockade ist unvollenden. Die Blodade ist unbedingt, und es iet unnödig, ihre Unfbedung zu verlangen. Die zweite, welche die Wünfiche umfaht, die der General aus fich eriedigen tann, follen genau geprüft und mit dem größten Wohlwollen behandelt werden. Und ichtieflich die leize umfaht die Wünfiche, über die der General dem Marichall Fech berichten nied. Die fährliche Vermoliung wird Zeit gewinnen, um diese verschiedenn Wünfiche in die richtige Einstellung zu bringen.

Giner Wintter Liebe.

Roman von Sof. Sanbe. Barbide. (Rachbruf verboten.)

(22 Gersfehung.)

Und nicht bas allein, in meinen beitigften Aefühlen, in meinen Rechten als Mutter, hat fie mich gefründt und berabasjest. Sie allein tellgt bie Schuld an dem Schrift, ben ich bamals unternahm. ben Ihr alle micht begreifen tonntet.

Doch, mugu foll ich mich erregen! Es ift ja jest vorbet und nun will lit Ringe betern. Doo jag' thr. Gie beaucht nicht von heure auf morgen zu geben, ein paar Bochen gebe ich ihr gerat Frit, aber bann will ich allein fein mit meinem Rinde.

Frau hanno magie feinen Bilberipruch mehr. Gle fanute ihre frifber is gutbergige, geftflige Biff gar nicht wieder. Bebrufft und topffenierelnd ging fie, um Chriftine Das Miglingen ihrer Miffton gu mulben. Wenn he babel auch fo schonend als montate verlate, so per-

mochte Chriftine bach ibre But nicht gung au unterbruden. Els fie bann bas erfre Wal mit Elfa weeber gufammentam, war he tropben rubig und frembild wie limmer, nur ein wemp

lenalmental. Ich begreife ja volltommen, mein Rind, bag Du gern for Dich allein fein mille, es ilt ja auch bas einzig Richtige. Much ich freue mich schon auf mein fierers friedliches beim. Go lange ber arme

Weld, nich breuchte, mußte ich so allerbinde bleiben. Aber nur wirft Du mich ihnell genug tos sein.
In der Auf togann die fich istort nach einer Webnung umgeleben, die fie benn auch in der nichten Ache von Lifes Robnung und und einergietet. Des war der jungen Fran werdig angenehm, ebens der freundlicheführte Standpundt, auf den Christien fich fest ftellte. Ein volltemmener Bruch mare ihr is lieber gemeien. Einen folden jeboch abfligtlich berbeituffibren, bagu mar fie wieber

Dit ihrer Mutter war Bila, eben Chriftines megen, in Mentlithre Miffilmuning auseinaeber gegonnen. Rur ber Beier mar jest wieder vollfammen mit feiner Lochter einig.

Bwei Tage noch ber Abreite ber Ettern tam Sinnechen mit feiner Borterin wieder guruft. Die Onbrunft felieft Lifte ihr Rind in bie Erme. Das wor nun for einziger bedennzweit, für Rind! Sa zu einem guten, rechtlichen und triedigen Monichen zu erziehen, jollte ihre Bedernsaufgabe werden. Aisemand launte ihr jest baber ein Minbernis in den Weg legen. Der Dufftarat Bertens mar, wie Erich in Jeinem Tellament beitremt hatte, zum Gegenvorzund ernannt, aber rudbem er mit ihra eingebend Machusche genommen und bie vernaleitigen und radigen Unfichten ber immen Frag fen-nen gelernt, lich er ibr oblig freie figne und bar fie, mer bei eventiell vortemmenben befonderen gillen ibn mit um Ret gu

Rodidem Chriftige forigejogen war, regelte Life the not three Atiebes Bebeit. Gie vermirberie bie Diruftingengibt und bestelt nur bie Richin und ein Stubennibben, femte bie Wärteren Sunsthere, well be nubbe, das be biefer getent bas Rind ameritanen

Ungebild) was es pomer Challines Liebe au dem Sinde ibres. "Lieben, verfiotberen Ericks", die die delpada löglich ir Rijos Haus Meine. Bei diefen Beineben blieb fie Liebs aleich beideiten und Liebenswillich, is daß litte Leine Walle gezen fie fant, obgleich die deutsich fülle, daß Christine er nicht abeilde meinte, weder mit ihr

noch mit ben Rinbe. Tarum blieb bie junge Frau auch fich leibft ftets gleich in ihrer fublen folllichteit und gembbete fich barner, Christine um fich zu bulben.

Dos ging to Semmer und Herbit bindurch. Im Oktober batte Spänochen das lechste Lebenslahr wellender und mußte auf Schule. Deburch freien neue Aufgaben an Wis beron, denen sie fich mit Freuden unterzog. Täglich brachte fie den Kleinen felbit zur Schule, beite ihn ab, freute fich der Kortschritte, die er machte und arbeitete zu Onafe wir ben

Schole, bolle ihn ab, freste fich der Harthdritte, die er mantte und arbeitere zu douge mit ihm.

Hänschen lernie leicht und gern, aber er war zerftreut; innsend Dinge beschäftigten immer zugleich den Estit des inementen Lindes Auch hier mar Ligas ganze Gebuld notwendig, um seine Gebonsen auf das zu lensen, was er zu lernen batte.

Bieder hatte Lifa zufolge ihrer Trauer ganz zuruckgezogen gestett, abgleich verschebene frühere Befannte des versierbenen Vendgerichtsvars fich dellen junger Weinne erinnerten, fie aufzuchten und erfahre des neugen Renieden versichtig in der Wahl ihrer Befannten. Mas wenigen Renieden dergonnt ist, sie durfte es tuntigit ihren underen Umgang wöhlen, ganz ohne Rücksicht, und von diesem Borrecht machte sie Gebrauch.

Christine war es, meiste die junge Frau jeht immer wieder

Melem Borrecht machte he Gebrauch.

Christine war es, welche die junge Frau jeht immer wieder darauf denmies, daß die doch ummoglich to the ganges Leben bereitrauern könns. Der "neme, liede Erich" wäre mohl der Leite gemelen, der fie dazu verdommt datte. Sie jose lich doch nur Bereitreuung ludjen. Wenn file ihon leine größeren Geleslichniten mitmachen wolle, fo könne die doch Theater und Kangerte deluden. Und eines Tages lud ise Life zu einem fleinen, gemillichen Kallegen beitre und den Bereitsten gemillichen Kallegen beitre und den Bereitsten gemillichen Kallegen beitre und den den Bereitsten gemillichen Kallegen beitre gemillichen der den bein nur werd, ein neber aufe alle Kreundinnun. fednichen ein, ju bem nur noch "ein paar gute alte Freundinnen" tommen murben.

2113 fampfre lange mit fich. Gie molite Chriftine nicht geen hireft beleidigen, aber der Gedante an diese Katlesgeselellichaft verursachte ihr Unbedagen. Jedem bätte he auch Hanschaft vernganzen Nachmittag allein taffen mussen. In bester Minute befann fie sich darauf, daß sie zu eigenstich gar teine Urzache habe.
fich zu irgend erwas zu zwingen, was ihr umungenehm war, und sie

Go mar ingmilden Rovember geworden. Der richtige Winter mit Eise und Schner war noch nicht gesommen, aber es war
bitter kolt, regnete und kürnnte. Hänschen war gudem erklitet.
Da zog sie es vor, gemildlich mit dem Kinde zu frause zu bleiben.
Ind wie sie den Schrift un den geschieben zu sein.
Ein Gefühlt behoglichen Gederopenirten und tiefen inneren Friebem siberfam sie. Sie sah ihr Kind un, mie es mit seuchtenden
Ungen und vor Erregung gläbenden Wacken Sachlinden um Buch
traben in bein kien nabe und date de Empflieden, wursches

fteben in fein Geit malte und hatte die Empfindung, wunfchies

giafflich zu lein. Da hörte fie braufen die Flurglode aufchlagen. Sollte Christins nech einmal herüberichisten.

Neegerlich erhob fich Life.
Da kan auch ichen das Studenmädehen derein und meldete, das in herr die unädige Hrau zu iprechen münfiche.

Erflaumt lah Alfo das Rädechen an. Wer komme das lein? — Mielkeicht der Judigeret? Were neln, den kannse Marie doch, und fie würde ihr des gefagt hoden. Wer aber komme fie fauft dei solchen kölechten Metter aufluden?

Best Idonen der Verr nicht leinen Mannen genannt? fragte fie Sat Ibnen ber Berr nicht feinen Mamen genannt? fragte fie

ein wenig unflicher.
Das Midden schwiebe ben Kopf. Er lagte, er set ein aller Befannter ber andhinen Krau, ich laße ihn nur melben. Dabei errötete sie und Urürtich, als sie sich die ichfante, elegante Gestalt mit dem evergischen Ausdeute in dem gebraumen Gelicht vergegenmörrigte. Sieher muß das ein Ausländer sein, dachte Marie, ohne

es ober auszufprechen. es aber ausgaprecen.

Life kögerte über immer noch. Es kam vor, bah Beisenbe diese Brit der Ummeldung benuigten, win die hunge Frau perförlich zu sprechen. Um so eiwas wärde en fich woll auch jest bandelt. Um der Soche ein Ende zu machen, glog fie hindur.

Die hode den herrn in den lietzen Solom gefichet, etel das mittelen ihr noch in den lietzen Solom gefichet,

Mabben ibr nach.

Bollig abnungslos trut Wa ein, finnte und entforbte fich. Roll tunnd vor ihr. Line der Roll wie fie ihn guleit in der Abschieds-tunde gefoden: gildend vor Sorn und Bergweillung, neln, beiter, guversichtlich und itraftend vor Freude. Beide frande frecte er ihr

Do bin jd. Die Die Urberroidung geglicht? Do ideinit wirflich feine Ahnung gehabt zu haben ... In, best Du wich benn nicht erwarret? Domaio, als ich fibrie, das Dein Menn ge-fterben war, befand ah nich auf bober Gee. Sun find mir heute

in Sannburg gelendet und — da bin ich. Life fennte noch immer wicht iprechen. Sie fleunte und fleunte. Nür mie bilbiveritändlich er das beets, daß er gleich zuerlt zu lie-fam, antheit mach haufe zu feiner Munter zu geden! Sie fonnte es nicht faffen.

Ruff aber lachte ausgefaffen, als fie ibn immer nach is biah und fill mit großen Augen anftarete. Dann aber brach jah feine Beibenichaft herove.

Bifa, Webling, feruft Du Dieb benn gar nicht? Herrgott noch-mal, ich habe ble Zage und Stunden gezählt — und min fiehft Zu da, als ginge ich Dich par nichts un. Er prefite ils an fich und wellte fie füllen. Sie aber beugte

ben Stopf gurdet und brängte ibn von fich. Rigt, nicht, laft Roll! Ich muß mich erft baran gewöhnen.

Och Bergebene fundte fie nach Worten. Ein Sog ber Enttäuldung gilte fiber fein buntles Geflich, aber ber bielt nicht lauge vor. Deb begreife. Blig. Du haft viel burdspemecht. Und bann — baft Du etwa gar en mir gezweifelt? Die evollie Die is ichreiben, aber Dir mein Belleib auszehrüden, den fum mir ib — io — mis tell ich ingen - fo umoobr und toricht vor. Du fles ich die gante Schreiberei, Die femiefo nie meine fturte Cette mor, ba brountt et teiner bireften Mitteilung. Und ich lief es, bin ich beiber tommen

founds, und mun bin ich bier. Beine gaoge itrabiende, begludte Freude fprach aus ben leitum

Western. Und mabrenbbeifen rung und fumplie Bila mit fic. Bilgemach war auch in the die Freude über hiefes Wieberfeben aufgeftiegen und noch envas anderes; ein Gefühl, bas fie in fich geflorben gewährt. Rolls urfprungliche, aufrichtige und ehrliche Urt fing fie wieber ein und bekem Mach über fie. Aber fie mehrte fin

Bas gwijchen uns mar? Beift Du nicht, was Du gu mir fun-

teit, bomule, ale mir une tremnten? Best lachte Rolf bell mit

Bid Du, has nor bornals! Temels wer es to man an Sub-implified und marte an Code fein, bean Du gingli in Deinem Branne surin. Wher mun! — Ed. Sifa, has Capit al but so both gut mit one gemelat, mit exfermen has immer erit an front. There mes magt Bonechen, ber tieine Schlinget, bem ich bomnla fo bitter grister, dass er Dich mer formalien? Dies hatte felven Marten wid erdamend gelaufdit. Seine felliche,

medilintende Etimere hatte en ihr angetan. Dinner Lotte for in leuf den mögen. Rich in die fing es au, tebendig zu merden. Mite, tode Connecusigen machten auf und falt frauend murde fie lich jelbit bemufit, bost euch He jo mon juing war. Ette ling, bak bos Geben noch vor ihr leg, bale bos Gillof Ur mirfus fle brouchte er nur in erfollen. Gr hand nor ihr in der Gestell des Canandicoundes und locke und locke und rief. He aler bingte diefer Bostong midt.

Beweltlem inductie lie ben Langt eb und felde bie Grope

Bemeilt em indirette fie ben Lamit eb mit leigte die graps Molls nach stanschen heitst aus. Das lieb ielles ihr beslehen und Re ichigen gesch ich fedelt. Rosch nandre fie fin der Türe ist in ich fedelt. Bosch nicht is mordemalikig serft. Is init! Die löugleiche mich in fürmlich ein. Wese habe ich mir unvernatie alles dieigemalt, mir ich Lich in eneite Alme reißer mie ich Lich Millen wellte als Emischbigung für die leiner, inner Marteicht und nun fil en gerode, els ieren wir mich mehr mir ittbil, als widen mir uns gant trend. Das int vielleicht ober aus das lehmarie Rieß. Des bede Dich früher niemals in Schwarz grieben Ulla. Das fielbet Dich micht. Das deren In geleier die wehr kropen.

Er french noberrent alles burthebienber, will ihn in der Tot bes Erjaneden und die geräufhalsenbe Urt Lifes einengten, ebenfa wie die einante Umgeburg, in der er fie der ichd. Um diefern kebrüchen Empfinden aber gemalisan ein Cabe ju machen, wollte

er fie aufe neue nu fich gerhen. Da mich bie gelchicht gurud, offnete ble Tilr und rief hinaus: Handen, Sinneden, fomm ichnell! Ondel Roll tit da, der gute Ondel Roll, Entland: Du Dich feiner

Da war auch ber Aleine icon bo. Jauchgend iprang er auf Anil zu. Dieser warf einem vorwurfsvollen Wild auf die junge Grau, er hielt die Eile, mit der sie den Riesen herbeigerufen, für überställig. Dann aber rührte ihm des Aindes aufrichtige Freude. und er bob es in die Buft, boh es boch über felnem Ropfe gappelnd

Der geigt wenigitens, buf er fich wirklich freut mich miederguichen, jame Reif balb nedenb, halb vormurfscoll

Der freue mich ja auch, ermiberte Bifo.

Ihr Mund infielte, aber ibre buntein Augen blieben ernit. Es mar barin eimas von ber aben muben Troftiofigtett gu lefen, bie fie in ben ichmerften Tagen ibeen Bebens beherricht batte.

Beus Gebanfen gingen wild und mirr burcheinunder. Besbath war Nott getomment Wohln war ihre Rube, ber in teuer bezahlte Friede? Wenn er getommen mire, als Freund, bann wurde auch lie ihn aufrichtigen Derzens willtemmen geheihen haben, ober er hette andere Kuniche, das batte er fie beutlich genug morten laffen, er hielt es für felbstreritändich, bag fie nun felne firen murbe. Er mußte in nichts von bem Testument, mahricheinlich baite feine Mutter ibm aus Schonung nichte bavon ge-More er nur erft nach Haufe greetst, bann wurde er co toet erfebren baben. Was follte fie nur tun? Der Boden unter ibren Fufen ichten ploglich ju manten, bas rubige, friedliche Beben, wie fie es fich aufgebaut, ichten gufammenflitzen ju wollen und bas Schlimmite war, baf ihr eigenes Berg gu Raife Gunften

Du bleibft Doch gum Mbenbeffen? jagte fie enblich und ibre Silcone flong the fremb.

Roturited Janmer, wenn Du mich baben willft.

tifa führie en lännerglich, buh er fo gang abnungslive, fo gang generificisch war, und fast bedend wich sie den Bluden seiner lachenben Mugen oils

Dann oben bie gu'ammen in bem fleinen, gang einfach elngerichteten Bolingimmer, mie Life feit bem Tobe ihres Mannes mit bem Rinde zu ellen pflegte. Gie botte erft brüben im Spetfegimmer berfen loffen wollen, abgr Rolf, ben bie junadelt bierber geführt barte, bat lelbit, bob fie in biefen Raum bleiben monten. Der dien ihm gemutlicher und anheimeinder als die ungewohnte Pracht

in ben enderen Zinnwern.

Wie hatte feliem Monsche gern nachgegeben. Mit aller Gemaft zwang sie sich, eichig und harmles in Hänschens Gegenmart mit Roll zu plaubern. Aun war die Zeit, wo das Kind sonlt
zu Beit gebrodit wurde, ichon länglt nochet. Die alle Anna balle
ichen einmal gestlepit und ichücktern daren erinwert, aber Alts hatte
bestimmt, daß der Alelne beste, wo Onsei Roll dier fei, länger aufteleiben dürfe. Sie darte Roll dadet nicht angebildt, denn sie weiste.
daß er ihren Entschluß mißbilligte und nur darauf martete, daß
danamen bingungling und er mit ihr allein bileb.

Sanneben himausging und er mit ibr allein blieb. Obgleich Difo fich immer wieber fetbit jagte, baf fie biefem Mieiniein und ber Mus/prache mit ihm nicht entrinnen fonnte, beftanb fie trumpfhaft barauf, deh ber Afeine noch bileb.

Jehr aber, rochbem fich die Tufregung gefest, wurde der Rieine mibe und murbe ungezogen. Da machte Roll leibft furgen Prozeh-Er nahm Sonnschen von leinem Stuhl auf, ichwenkte ihn noch ein pnarmal boch in die Luft, in daß er murder wurde und wueder

So, Heiner Mann, min geb', log Dich gu Bett bringen und traume was Schones. Morgen befommit Du all die feinen Sochen, bie Dir ber Ontel mitgebrocht bot.

Sind bas Mufchein? fragte Donneben in alter Erinnerung. Hudy Wieldelm

Und Seefterne . . und ein Schiff? Go mog wohl auch ein Schiff bobei fein, lachte Roll und fteigerte baburch bie Begehrlichteit bes fleinen Burichen ins Un-

Und - und ein Mife, ein richtiger, lebenbiger Uffe? Unb ein eichtiger milber Menich, fo einer mit einem Ming burch bie Role umb mit 'ner großen Reule?

Sanschen Bhantufie ging mit ibm burch. Roll fachte un-Damobl, bemit er Dich nochher totidilgt und auffrift. Das

midden die Wilben mimilde, nedte er.

Da murbe fiftnichen mieber ffein und befchelben. Geine benauen

Mugen nohmen einen angittiden Ausbetut en und er verftedte fich binter Blice Ned Dann feinen Bilben, entidled er mit meinerlicher Stimme

Rein, nein, feinen Wilben, aber hanschen, mas murbelt Du benn ichgen, wenn ich Dir noch fo einen richtigen Memichen mitgebracht batte, einen gang zohenen, natürtlichet, in einen, der Dich und die Mama is gang unmersichtlich lieb hatte und immer bei Dir bliebe. und ju dem Du bann Bapa fogen muftbeft, forfcte Roll. Geine Stimme hatte einen innigen, weichen Riong angenammen. Genechen mar aber gu Zugefterbnillen nicht mehr bereit. Er war ilbermüber ind in weinerlicher Stimmung.

Rein, teinen Bapa. Die will foinen Dapa, mehrte er ab. Bija wer biafi geworben. Gie nahm bas Rind jeju bei ber und lichere es fonell biraus. Els fir guridfam, foritt Roll im Jimmer auf und nieber Roch

mur er in ber meinen Gelemmung, in bie imme eigenen Worte ibn vorlote beiten. Mit aber baue fich beite welter volltammen in ber uneit Du nicht fogen blirfeit, fogte fie rubit. of the grow ber liebermat wieder bel Roll burch. Barum

" beid Wahrhelt! Er mirb fich leinn baran gewöhnen re, und er wird en ton, verlag Dich burauf. Wir twide purpey show einto mertent Er millie ihre bande ergreifen, boch fie ging an ihm parüber

Minim Man. Roll. Beite haben mir ernfthaft mitelnanber gu freeden. Do weiftt gemiß nicht, mas fur ein Teftament mein

Brann hinteriallen bat. In their Bermunberung nidte er. Alles meis ich. Melne

Butter faried es mit, Aber was febert bas uns! Durüber find mir boch einig, bile, bas mir ben ichnoben Mammon nicht brauchen, um gludlich ju fein. Benigstens bochteft Du früher fo, feste er emmes amfider bingu, als er ibre unveranderte, ftarre Diene fab. Uein. Du bag recht, ich brauche dan Gelb nicht. Aber eima:

vergieb Dur wenn ich bem Willen meines Mannes entgegenhanbelt: und bes Gelb nerifter, fo ichobige ich mein Mirb

Schon bei fieren eiften Borien baite Roll frob aufgeotmet. Dann mitre jo alles in ichanfter Ordnung! Der Junge! Magu braucht er bas viele Gelb? Wir werben ihn ju einem blichtigen, merninftigen Bert erzieden, der auch fa durch das Beben fammt. Auberdem, eines derdt ihm ja immer, das Alfläckeit. Du familt in auf Beinen Anteil au des Jungten Gunten versichten. Ich nehme Did aud to, die Du bift, Bila.

Er indelte icollibalt und machte Wiene, feine Abficht baburd fumboled) encandeliden, both er file von firem Stubl in filme Ilens an alchen fuchio. Bela ober four that gaver and flaud then just negertüber, ereil und bleich, einen eutschlosienen Bug um bie Balten

Es gebt nicht. Rott, es geht werflich nicht. Mein Sohn fonote mir einst einen Bormurf bardus machen, bag ich ihn um fein Erbe nebracht butte. Diefe Furcht nebrbe mie mein ganges Leben bergellen. Du meler, eiemial babe im an mein eigenes Glud gebacht

- und mie furchiber murbe ich bafür befregit! When don in ja Zorbeit, Unfinn, Life, licht Soll out. Billio Du benn bem Rinbe Dein ganges Beben jum Opfer bringen? fenn boch niemend uon Dir perlangen. Und wenn Dein Mann icon biefen - porbon - verrudte Teftoment auffeste, es ift Dein gutes Recht, nut bas Geib, bem Du feinen Wart beiligt, gu ver-

gichten. Dies bumflen Mugen woren mit fcmergischmisbem Wiesbrieff mil feine erregten Buge nericbiet.

(Gottfehung folgt.)

Aus Gladt, Areis u. Umgebung.

fochhetm. In bem Gefcafisbetriebe bes biefigen Borfchuft arebit.Bereins ift infofern eine Bienberung eingeführt, bah bom 1, Januar ab burch ben Rolfenboten feine Sparfarten mehr nusgelragen werden. Spareinlagen fünnen von dact ab nur noch bel der Stalle leibst gemacht werden. ERüberes belagt die beutige

Sauf in den Befig des Deren Frie Bollmann übergegangen Der-leibe wied vom 1. Januar ub den Betried weiterfahren.

Das Etfenbahnbeiriebams Wiesbaben gibt folgendes be-fannt: Infolge der Beleitung der Beldenföpie ilt der durchgebende Gienbahnverfehr vollfändig gesperrt. Die Blige ab Wiesbaben verfehren mer bis Mildesbeim, Sächt, Langenichwalduch und Mis-

"The mehrfach in Musicht gestellte Rattemelle ift bisher eusgeblieben. Rur insofern hat sich eine bemertenomerte Menberung ber Wilterungsverhältnisse bemertbar gemacht, als ein beitiger Ginem, ber gelimelje von ftarfen Negenguffen begietzet mar, fich einftellte. Möglichermelje fundet bas eine Menberung ber Luitbrudverhaltniffe und balbigen Gintritt von Froftwetter an.

Die meftenropatiche Beit ift befanntlich feit Conn tog auch für Bledrich angenehnet worden. Da bie jedoch noch immer nicht einheitlich gehandhobe mirk, daben fich viele Misstande im datunischen, gejadritägen und öffentlichen Leben ergeben. Das fommt unch daher, das die öffentlichen Uhren zum größten Telle die neue Zeit, einige aber, harunter die Bahn-uhren, die den die Zeit zeigen. Im Interesse der Cinderlichten ist zu empfehlen, dah man fich der jetzt nur enmol vorgeschaften med beteuropäischen Zeit allgemein angehrt und Sedermann feine Uhr um 65 Minuten gurücktellt. Im Nebrigen fann man feine Lebensgemohnbeiten wie bisher beibebalten. Befon-bers follte man fich bei Zeitungaben im Gintabungen zu Ber-tammtungen um einhelbich der neuen Zeit bedienen aber aber jedesmal hinzufigen, ob es fich um mittel- ober westeuropäische

Du intift nicht finblen", biejes Gebot bat ein Rinb badurch gröblicht verlegt, bag es feiner Mutter in einem unbemachten Lugenbilde que einem verlchtoffenen Bebottnie einen gro-Beren Gelbbetrag entmenbet und biefes Gelb in Sufigfeiten mit

Alberogenoffinnen vernaschte.

Blates, Ausführlicher Bericht über bie nichtillfentliche Sittung Stabtoerorberiten-Berfammlung bom 16. Dezember 1918.

Die Sigung war auf Bunich bee Oberbefehlababere ber 10. Armee, Generals Mangin, anberaumt worden. herr General Mangin war in ber Sigung perfonlich er dienen. herr Oberbürgerineifter Dr. Gottelmann eröffnete bie Sigung mit folgender Un-

"herr Gemeral! Ein Bertreter der Mainzer Bürgeringit und als Borjipender ber Stadiverordnetemerianimiling babe im fichen stregeltern im Schloffe erftart, baf es unter Beitreben fein mirb, ben Blaufchen und Unforderungen ber franglitiden Belohung und ibrer Befehte hober nach Araften gerecht ju merben, bah en ober nich meine Officht ift, unterer Burgerichaft bie Laften, Die ihr auferlegt find,

much Mögilichteit zu erfelchtern. Ich mieberhole beute in beim Saule ber Stadioerurdnetenber-famitalung, beren heitige Pilicht und eifrigftes Befereben es fletz wor und fein mird, bas Blobt ber Stadt und ihrer Einmehnerichaft

nach beiten Rroften ju torbern. Wenn bos Ende beifes gewaltigften Bollerringens ber Boll-gefchichte ber Bund aller Boller fein fall, fo mich ber Rrieg im Rriege icon aufboren, damit ju frühzeitig wie möglich die Fundamente gelegt merben tonnen, auf benen fich ber betrieche Bau bes

Batterfriedens und der Bölftergemeinichaft aufdaut. Mit dem Buniche, daß auch Sie, fiere General, biefem Gedanfen guftlimmen und dazu belien nöchten, lie für unfece Stade in bie Birfiichteit ju iberjegen, babe ich bie Ebre, namens ber Sindipererdneuenoerjomming Eie, berr General, ale bie berniclen becift gintle und militarliche Beborbe unferer Stadt gu be-

Derr General Mangin ermibeige bierent

"Berr Dberburgermeifter, meine Berren! Det hoffte nicht, eine fo große und anfehnliche Berfammlung au finden. Ich tam einfach, um mich mit bem Deren Oberburgermeilter und ben berren Globeverordwern zu verblindigen. Ich möche Ihren erfloren, welches die Rolle der frangliftigen Urmer bier ilt und warum wir die Stadt Mainz wiegt huben.

Die frunglit den Autoribaten und bie lieduiden Behörben merben eit, foft inglich miteinunder erbeiten millien. Dich mochte beshalb alle Migoerftunbutffe befeinigt wiffen. Go fonnen Unruben ober Zwierigfeiten eerfteben groieben ben beurichen Bewohnern ber Grabt und ber frangofischen Beberbe, wenn wir uns nicht verstehen. Wilo es beri fein Misserfichunde parbanden fein. Ich bobe bei dem Deerbirgermeilter ein freindliches Unigegenfommen gefin-Wenn mir beiberieits longs mitwigten, fo mirb bie Arbeit ihnen und uns erleichtert merben. Ich boffe alle, baf biefes freundliche fongle Zusammenarbeiten fortbauern mirb. Ich wlinfche, bag fe Ctabt und bas befette Gebiet fo wenig wie möglich gutter ben Loften ber Belagung und ber peinlichen Wietidafilige leiben. Des gegenieitige Berhaltmis ber Teurichen und Frangolen, famie aller Alliferten ilt genau feltgelegt in ben Boffenfiulltanbebe-

In feinen meiserem Busführungen wies ber fierr General nut das Mitgrerfiandnis bin, das nach ieiner Unfint infolgen bestebe, als man in Denijchland glaube, das beutiche freet fei nicht besiegt worden. Deries Milderfiehnens feines die bewerften und gefabritäuffen Kalgen für des gange Unnd, insdelaudere des Rheinfand daden, wens man fich diesen Wahre auch der dingebe. Die friegerlichen Greignisse vom Dait 1918 ab, auf die er naber einging, bestätigten, den der Greiern erkarte sich um Schlasse siner Ausführungen

bereit, etwaige fringen au beantworten.

Randen der herr Oberbürgermeiler feiner Meinung batin Mushruf geneben hatet, bolt, mie dieb die Frage begrumortet merbe, nis ben beit die fieser beliegt warben ist ober ben Annut milneeiben beite, jedenfalls eine Wiedernalinahme ben Kampten berich
bab beitifte derr ausgeschlichen, der dwed ber Befagung alle bereite erreicht ist, warden aus der Berfammlung beraus Fragen an
ben Perre General gelielt. Ca wurde gebeien den Budgien zur
beutigen Raltenatuertammitung und beführen Betrefammer, Jowie den Borbereitungen dage, nie Andhellung und Otherlegung der Röckerfeiten und auch ber Abhaltung von Babloerformlungen tein Sindernie zu dereusch, berr General Mongin bemerke dage, daß er über bie Alabifragen nicht allein einscheiden fonne, dies fei viellwehr Sache bes Marichalls findt. Euffgrechende Bereinblungen frien jedach bereits einzeleitet

Bleiterhin murbe auf bie burch bie Irrunning bes linferbeinfichen Replete pan bem rechterbeinilden entflanbenen großen Schmierig feiten im Wirtichaftsleben amfichen ben beiden Gebieten blinge Inebefonbere murbe bargelegt, bog bie gange Lebenamit teinerlorgung Teit diands gentroliftert iet und durch die plogliche Trennung der beiden Gebiese und die augenbildlich beidnante Juubr von Lebenemitteln aus bem reitrerbelnifiben Gebier bie Ernübrung der Benötlerung den Unfarbeinlichen Gebiere hart gesichtbet und Abhille beschalb beinacht nötig im Gerr General Mangin erwiderte, daß nach den Wieftenfellichandsbebingungen den rechtsebeinische Deutschland Rabhoje und Nabrungsmittel nach dem linfen liter herüberichten fonne. Die hierzu notwendige Milderung der Biell, und Wertebredelneimlungen fei beröffichtet

Jerner murde gebeien, im Interesie des Handels die Bestimmungen über den Brief. Teiegramm. Telephone. Reife und Geidenerfehr mit Franklurt a. M., wo sich auch das Politigedamt für Mainz befinde, zu mildern, weil Franklurt und Mainz in englien werischilden Beziehungen ftänden. Auch bei eine Erteichterung im Berkehr zweichen Mainz und seinen Berorien, insbesondere auch zwilchen Wiesbaden und Mainz über Biedrich u. Amöneburg, sowie zwilchen Gustansburg und Wainz beingend norwendig. Eine Er-

leichterung in den Ainfchruntungen bes Poftverlehre fel auch bese balb gebeden, um ben gabireichen bier enfoligen Berutigenoffenichaiten die Möglichfeit zu geben, mit den außerhalb des beieigen Gebietes anfoligen Berlicherungseinrichtungen, Anfalten um mogen Felfteitung und Ausgablung der Renten der Berlicherten in Merhindung teeten zu fonnen. Derr General Mangin bemerkte da-zu, die im Baltentifficandesertrag vereinbarte Blodade mulie beseinen bleiben; daren fonne er nichts ändern. Die scharten Bahnahmen batten jur Eicherung der französischen Beiggungsarmer
getroffen werden milien, weil man die Beoolkrung des delepten
Gebietes mitt gefanm hobe. Nochdem er nun aber gefunden habe.
Dis die Bewesserung von Mainz der Beiggung logal entgegen
tamme, set er deren, Midderungen in den Berschriften, soweit sie in
keinem Rachtbereich ständen, eintreten gu lassen, insdelandere die
Borschriften sider den Berstehr in viel als möglich zu erseigenen. Er babe bereits mit dem Herrn Provingialdiretor eine Reihe mirsfedetilicher Fragen beiprochen und fei babet auf die Schwierigfeit
gefichen, dah der Provingsaldiretor über eine Angahl von Gegenfanden nicht leibständig verhandeln fonne, sondern von Enrickeldungen der ihm vorgelegten Regierung in Darmitaht abhöngig fei.
Es tei zu wunfchen, das der Provingsaldiretor mit Bollmacken
ausgefähret wurde, die es ermöglichten, alle notwendigen Fragen
endolltig mit ihm zu receln.

endgultig mit ihm zu regeln.
Jum Schlaft führte berr General Mangin aus:
Ich bin lebr gulvleben, bas die beutige Styung ftatigefunden bat und ich boffe, daß mir und jest leben bester kennen geleent baben. Ich werde alles Mögliche tun, um das Wirzichaftseieben zu erfelchtern und bitte auch die Berren, an alle Sachen mit praftifchem Geist berungutreten. Bergesten mir nicht die Zotlacke, das die Blodade noch immer besteht und ich sie nicht aufheben fann. Ich fann zur die Unanwehmlichkeiten und Schwierigtetten, die daraus für bie Bevolferung ber Brabt Maing emifteben, finbern und er-

Derr Dberbürgermeifter Dr. Ganelmann erwiberte bierauft

Wir danten bem Deren General, bag er und biefe Mustprache ernöglicht bei. Und ich glaube, baß ein Sichbeberfemenlernen nure Grüchte trogen wird und holfe, bah mir im gegenseitigen Sichversteben fortidrine mochen werden. Insbesondere danke ich bein Bern Beneral für die guten Ublichten, die er für die Stadt Mainz und ihre Bevölferung begt, sowie für dos Bersprecken, die Blieberaufinahme des wirtschaftlichen Lebense nach Möglichteit zu erletchen tern, tron ben umpermelblichen Geffeln, welche Die Blodobe mit fich bringt. Och bante ihm bafür im Ramen ber Stabiperproductenperfammlung und ber Bevölferung von Maine

Zahnpraxis.

Sprechstunden: Wochentags 8'/₂-1 Lhr u. 2'/₂-6'/₂ Lhr. Som- u. Feleriags 9-12 Lhr cormittags.

Im Plombieren, Zahnziehen mit und ohne Betäubung mit schonendster Behandlung, Anfertigung künstlicher Zähne bel Verarbeltung von nur bestem Material, Umarbelten nicht sitzender Gebisse und in Hronen und Brücken empfiehlt sich

> R. WITTENBERGER, Dentist

Hochheim a. M., Weiherstrasse 40, L.

Das bisher burch ferrn Jean Chrift, Weiberfin, 25. betriebene

Juhrgeschäft

ift burch Mauf in meinen Befig übergegangen,

Illit ber Bitte auch weiterhin geff, Ruftroge mir gugeben loffen gu mollen, merbe ich gu feber Beit bestrebt fein, die an mich gestellten Sorberungen punttlichft ju erfullen und bas mir entgegungebrochte Dertrauen ftete ju rechtfertigen,

thodibeim a. Ill., den 18. Dezember 1918,

Writ Ballmann.

Sur bas mir feit 21 Jahren ermiefene mobimolienbe Entgegenkommen in meinem Suhrgefcaft fage ich allen Entwohnern meinen berglichen Dank und bitte, bas mir geicher Dertreuen auch auf meinen Radfolger übertragen gu mollen.

fochheim a. III., ben 18. Dezember 1918.

Jean Chrift.

Vom felde jurude eröffne ich am Samstag, ben 21. Dezember wieder meine

und bitte um geneigten Zulpruch.

306. Giller, Badermeifter.

ekanntmachung.

Zur Hennt isnahme für alle unfere Sparkartenabnehmer teilen wir g.fl. mit, das vom 1. Januar 1919 ab

feine Sparkarten mehr ausgetragen werden.

Spargelder konnen von 3 Mark an aufwarts gebracht werden und beginnt die Verginlung vom Cage der Cinjablung ab.

Die verkauften Harten werden abgenommen am 27., 28., 30. und 31. Dejember von 8-1 und 2-4 Uhr.

Der Borfand und Auffichierat des Borichus, und Areditvereins. J. Dreis. Wilhelm Berpel.

CONTROLLED CONTROL

Obcimiente. Schülergeige

Ibiberes in ber Fil -Erpebifion.

Reiferbefen

Bezug.

Bring

153

507. 880.

Die altin Bande, Sie Die Gele in Argit wat Redple midn 1 Buter be ben bie öffen Die Stad hutten, die ihr Melfe auszin in Wort ober

Folge pu leift Jeber, be mirh, jel er i our ein Arier Deben Be Erlade, fomie Die Beje Surety blaffen ? Die borin bei sechäftniffe n ein jeber fin.

Ste find verp

Herrifel, 1 Trible Gir gen ill. Meritel 2 omeentrapie. beleigten Bebi Diffinacischaet

100

moballey in b bir Blebrich. mit Legitima balt in ber 9 meistereme at Britist 4 erbuning has fenthaltserfin Ternsonben | felben Dode Brotel 5 Large baben.

bes Börgerm

balterrlambed

ortügs, und s

1. Rugust 191

timer Gigns o Diefenige natigen Buch Erift ausgefe Die Linte Unterfrichung Metifel (criffbrung ab medities unter throebliche gr Renutpis bu 1. 808 I gefon

2-mm v

1050tt Strottel 5 laffen, obser t on Wish freels terfogt, wem

lime Calauts Um om Bierbems ton her De fein Um p inmensible n Divisit 1 O friedly ber Deboth Janua Idea Berha Unifon ber Die öffe

Writet. formulang b habene bieret

Writtel

Blater, -teln port pentalli